Amtsblatt

Stadt Scheer

mit Stadtteil Heudorf

Amtsblatt der Stadt Scheer, herausgegeben vom Bürgermeisteramt Scheer.
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Lothar Fischer Tel. 0 75 72 / 76 16-0, Fax 0 75 72/76 16-52, e-Mail: info@scheer-online.de – Druck: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH Meßkirch, Tel. 0 75 75/92 39-0, Fax 0 75 75/92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Öffnungszeiten des Rathauses Scheer:
Montag bis Donnerstag vormittags 8.15-11.30 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30-18.00 Uhr und Freitag 8.15-13.00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus Heudorf:
Mittwoch 17.30-18.00 Uhr
nach Vereinbarung auch ab 17.00 Uhr

Freitag, 10. Oktober 2025 **Nummer 41**

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Scheer zur erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 4a Abs. 3 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes mit Grünordnung Gewerbegebiet „Geren-Alber II“

In seiner Sitzung am 29.09.2025 hat der Gemeinderat der Stadt Scheer den Entwurf des Bebauungsplanes mit Grünordnung Gewerbegebiet „Geren-Alber II“ mit textlichen Festsetzungen, den Örtlichen Bauvorschriften, der Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 29.09.2025 erneut gebilligt und beschlossen, die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 4a Abs. 3 BauGB erneut durchzuführen. Der Geltungsbereich ergibt sich aus beiliegendem Lageplan.

Das Gewerbegebiet grenzt östlich an den Bebauungsplan Gewerbegebiet „Geren Alber“ an und wird von landwirtschaftlich genutzten Flächen umgrenzt. Im Norden des Plangebietes liegt ein Altarm (Flutmulde) der Oberen Donau, im Süden verläuft die Bundesstraße B32. Das Gewerbegebiet wird über die bestehende Gewerbestraße „Im Olber“ erschlossen.

In Folge veränderter Rahmenbedingungen und der eingegangenen Stellungnahmen aus der Beteiligung gem. §3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB wird eine maßgebliche Reduzierung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes verfolgt, um die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung eines örtlichen Gewerbebetriebes zu erhalten. Dies führt einerseits zu einer wesentlichen Änderung der Planung, aber auch zu einer deutlichen Reduzierung der Planauswirkungen auf die Umwelt, so dass der neue Bebauungsplanentwurf im Anschluss gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB erneut ausgelegt wird. Eine Beschränkung der Beteiligung oder Verkürzung der Auslegungsfristen erfolgt nicht.

Der Bebauungsplan umfasst eine Fläche von rund 1,69 ha und umfasst die Flurgrundstücke Fl.Nr. „711, 712, 714*, 714/3*, 714/5*, 718*, 719/1*, 720*, 721* und 724* (*- Teilflächen) Gemarkung Scheer.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Grünordnung Gewerbegebiet „Geren-Alber II“ mit den Örtlichen Bauvorschriften, Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 29.09.2025 mit den beigelegten Fachgutachten sowie die nach Einschätzung der Stadt Scheer wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, können auf der Homepage der Stadt Scheer (https://www.stadt-scheer.de/de/aktuelles/meldungen/Oeffentliche-Auslegung-Bebauungsplan-Geren-Alber-II.php) **im Zeitraum vom 20.10.2025 bis einschließlich 20.11.2025 abgerufen werden.**

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen im Rathaus der Stadt Scheer, Hauptstraße 1, 72561 Scheer, Zimmer 12, 1.OG, während der allgemeinen Öffnungszeiten zu Jedermanns Einsicht öffentlich aus. Diese sind:

Montag - Donnerstag:	**08:15 - 11:30 Uhr**
Mittwoch:	**13:30 - 18:00 Uhr**
Freitag:	**08:15 - 13:00 Uhr**

Nach telefonischer Terminvereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten.
Die den Festsetzungen des Bebauungsplanes zugrundeliegenden, nicht öffentlich zugänglichen Vorschriften und Regelwerke können ebenso bei der Stadt Scheer während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen elektronisch abgegeben werden. Bei Bedarf ist auch eine Abgabe der Stellungnahmen schriftlich per Post oder zur Niederschrift im Rathaus zu den obengenannten Öffnungszeiten möglich.

Gemäß § 3 Abs. 2 Nr. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Parallel hierzu findet in diesem Zeitraum die erneute Anhörung der Träger öffentlicher Belange (nach § 4 Abs. 2 BauGB) statt.
Es liegen umweltrelevante Informationen gem. § 3 Abs. 2 BauGB zu den nachfolgenden Themenbereichen vor:
Es liegen umweltrelevante Informationen gem. § 3 Abs. 2 BauGB zu den nachfolgenden Themenbereichen vor:

Schutzgut	**Art der vorhandenen Information**
Mensch	• Raumordnung/ Einzelhandel • Freihalten von Anbauverbotszonen der B32 und Freiflächen für die künftige Tassenanbindung der B311 neu Meßkirch-Mengen • Hinweis auf eingeschränkte Nutzung von Erdwärme • Ausschluss negativer Umwelteinwirkungen durch Gewerbelärm
Tiere	• Artenschutzfachliche Relevanzprüfung und Natura 2000 Vorprüfung • Hinweis auf eine insektenfreundliche Beleuchtung und Vermeidung von Vogelschlag an Gebäuden • Hinweise zur Eingriffs-/ Ausgleichsbilanzierung und zu Ausgleichsmaßnahmen des Naturschutzes • Hinweis auf Beeinträchtigung von Feldlerchenlebensraum durch Kulissenwirkung
Pflanzen	• Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung • Biotopkartierung • Erhalt von Bestandsgehölzen und Festsetzung von Pflanzmaßnahmen in der Grünordnung
Boden/ Fläche	• Hinweis auf Überbauung und Flächeninanspruchnahme • Hinweis auf Bodenschutz und Schutz des Oberbodens • Hinweis zum sparsamen Umgang der Landschaft durch verdichtete Bauweisen
Wasser	• Betroffenheit des Plangebiets durch angrenzendes Hochwasser-Risikogebiet (HQextrem) • Hinweis zur Niederschlagswasserbeseitigung, Versickerungsfähigkeit des Baugrundes und Abwasserversorgungspflicht • Hinweis zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen • Hinweis auf Trinkwasserschutzgebiet „Hauwiesen/Steinener Brunnen" (Zone IIIB)
Klima / Luft	• Zahlen zur lokalen Klimaentwicklung und Klimaanpassung
Landschaft	• Landschaftsbildanalyse
Kultur- und sonstige Sachgüter	• Hinweise zum Schutz von Versorgungsleitungen • Hinweis zur Sicherstellung der Erschließung angrenzender landwirtschaftlichen Flächen
Nutzung erneuerbare Energien / Energieeinsparung	• Hinweis auf Dachbegrünungen in Kombination mit PV-Anlagen
Landschafts- und sonstige Pläne	• Hinweis auf Vorranggebiet „Regionaler Grünzug"
Wechselwirkungen	• Primäre Wechselwirkungen zwischen Boden, Fläche, Grundwasser und biologischer Vielfalt

Ferner liegen folgende Fachgutachten vor:

- die Artenschutzrechtliche Relevanzprüfung (LARS consult GmbH vom 24.04.2024)

- Naturschutzfachliches Gutachten zur artenschutzrechtlichen Vorprüfung (Bio-Büro Schreiber, April 2018) sowie die Natura 2000 Vorprüfung (Bio-Büro Schreiber, Feb. 2018).

Die diesen Informationen zu Grunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus. Es wird darauf hingewiesen, dass zur Bearbeitung abgegebener Stellungnahmen die angegebenen personenbezogenen Daten auf Grundlage von § 4 Landesdatenschutzgesetz und unter Beachtung der Datenschutzgrund-Verordnung gespeichert werden. Die abwägungsrelevanten Inhalte der vorgebrachten Stellungnahmen werden anonymisiert aufbereitet und den zuständigen Gremien in öffentlichen Sitzungen vorgelegt. Sofern Stellungnahmen ohne Absenderangabe eingehen, wird keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung versandt.

(nichtmaßstäblicher Lageplan)

Stadt Scheer, den 06.10.2025

Bürgermeister Lothar Fischer

Gemeinderatssitzung

Am **Montag, den 13.10.2025 findet um 19.00 Uhr eine öffentliche Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses statt,** zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

1. Verlesen der Beschlüsse der vorangegangenen öffentlichen Sitzung vom 29.09.2025 und Bekanntgabe Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung.
2. Einwohnerfragestunde
3. Stadtentwicklungskonzept der Stadt Scheer
   - Fortschreibung
   - Information, Beratung und Beschlussfassung
4. Stromliefervertrag Stadt Scheer ab 01.01.2026
   - Ausschreibung der Leistungen
   - Information, Beratung und Beschlussfassung
5. Pacht landwirtschaftliche Flächen der Stadt Scheer
   - Anpassung der Pachtpreise und Neuverpachtung der städt. Flächen
   - Information, Beratung und Beschlussfassung
6. BT Nr. 08/2025, Neubau Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage, Flst. 1177/17, Gemarkung Scheer, Jakobstaler Straße 29
   - Erteilung des gemeindl. Einvernehmens
   - Information, Beratung und Beschlussfassung
7. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes…

Im Anschluss findet eine nicht-öffentliche Sitzung statt

Weihnachtsbäume für 2025

Die Stadtverwaltung benötigt für die Ortsbereiche Scheer und Heudorf, sowie für die Friedhöfe noch Christbäume.

Haben Sie in ihrem Garten einen zu großen Nadelbaum, den Sie gerne abgeben möchten, dann melden Sie sich. Kostenlos wird dieser Baum, der als Christbaum aufgestellt wird, vom Bauhof gefällt.

Baumbesitzer, die an diesem Angebot interessiert sind, können sich gerne bei Frau Pawlicki, Tel.: 7616-11 melden.

Stadtverwaltung

Hecken, Bäume und Sträucher dürfen die Sicherheit entlang der Verkehrswege nicht gefährden

Nach §28 Abs. 2 des Straßengesetzes Baden-Württemberg ist es nicht zulässig, dass die Sicherheit des Straßenverkehrs durch Zweige von Bäumen oder Sträuchern, die aus privaten Grundstücken über die Grundstücksgrenze hinaus in den Gehweg oder in die Straße reichen, beeinträchtigt wird.

Um dies zu vermeiden, sind folgende Punkte zu beachten:

- Über der gesamten Fahrbahn muss ein Lichtraum von 4,50m frei bleiben.
- An Radwegen dürfen bis zu einer Höhe von 2,50m Äste nicht hereinragen.
- Gehwege müssen bis zu einer Höhe von 2,30m von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden.
- Bei Geh- und Radwegen ist die Bepflanzung bis an die Weghinterkante zurück zu schneiden, sodass der Gehweg in einer Breite freigehalten wird, die es 2 Fußgängern ermöglicht, problemlos aneinander vorbeizugehen, ohne auf die Straße ausweichen zu müssen.
- An Straßeneinmündungen und Kreuzungen müssen Hecken, Bäume und Sträucher stets so nieder gehalten werden (höchstens 80cm), dass eine ausreichende Übersicht für die Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist.
- Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt werden und müssen von den Verkehrsteilnehmern rechtzeitig wahrgenommen werden können.

Bei Unfällen oder Beschädigungen an Fahrzeugen kann der Grundstückseigentümer, welcher Bäume und sonstige Anpflanzungen nicht auf das notwendige Maß zurückgeschnitten hat, ersatzpflichtig gemacht werden. Ein vollständiges Abschneiden von Hecken, Sträuchern, Bäumen usw. ist in der Zeit vom 01. März bis 30. September grundsätzlich unzulässig und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, jedoch dürfen Rückschnitte in diesem Zeitraum in dem für die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit notwendigen Umfang vorgenommen werden. Schneiden Sie Ihre Hecken, Bäume und Sträucher entsprechend oben angegebener Punkte zurück, damit die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird und der Winterdienst gewährleistet werden kann.

Stadt Scheer
Ordnungsamt

Hallenbelegungsplan Oktober 2025

Halle Scheer

Montag	13.10.	Line Dance
Dienstag	14.10.	Infoveranstaltung Grundschule Scheer
Samstag	18.10.	Tischtennis-Turnier
Montag	20.10.	Line Dance
Donnerstag	23.10.	TSV Scheer
Freitag	24.10.	TSV Scheer
Samstag	25.10.	TSV Scheer
Ab	25.10.	Bühne belegt KuKuBü – Aufbau Kulisse
Montag	27.10.	Line Dance

Halle Heudorf

Mittwoch	01.10.	Halle gesperrt – Grundreinigung
Freitag	03.10.	MSC – Helferfest
Samstag	11.10.	MSC - Schlachtplatte
Sonntag	12.10.	Privates Tanzen
Samstag	18.10.	Jahreshauptübung FFW Gesamt
Freitag	24.10.	MSC – Rübengeister
Sonntag	26.10.	Privates Tanzen

WICHTIG!
Vorgezogene Abrechnung Wasser/Abwasser!

Aufgrund einer vorgeschriebenen Systemumstellung muss die Jahresverbrauchsabrechnung im Bereich Wasser/Abwasser für das Jahr 2025 vorzeitig vollzogen werden.

Der Ablauf wird wie folgt aussehen:
Ab Donnerstag, 02.10.2025 erhalten alle Kunden und Kundinnen mit einer hinterlegten E-Mail-Adresse, eine E-Mail mit den entsprechenden Daten. Diese Ablesephase dauert bis Sonntag, 12.10.2025. Bei der Eingabe ist das Buchungszeichen + zugehörige Zählernummer (in der Regel die 8-stellige nach dem Bindestrich) ausreichend. In Ausnahmefällen kann auch die Angabe der 8-stelligen Nummer + der beiden Ziffern vor dem Bindestrich notwendig sein. Der Bindestrich ist hier nicht zu erfassen.

Wer bis Schließung der E-Mail Kampagne noch kein Zählerstand erfasst hat, erhält in der KW 43 eine Selbstablesekarte per Post.

Sie haben folgende Möglichkeiten, uns Ihren Zählerstand mitzuteilen:

- Bequem via Internet: Online-Zugang https://www.ablesen.de/scheer/ unter Angabe des Buchungszeichens und Passwort aus der Ablesekarte

- Per Einwurf in den Rathausbriefkasten, Postzusendung an Stadt Scheer, Hauptstr. 1, 72516 Scheer oder per Fax an 0681/587-5011

- Angedruckten QR-Code auf der Ablesekarte scannen

Am Freitag, 07.11.2025 ist der letzte Tag zur Abgabe eines Zählerstandes, alle Meldungen nach diesem Tag können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Zeit vom Ablesedatum bis 31.12.2025 wird maschinell hochgerechnet.

Wenn uns bis zum 07.11.2025 kein Zählerstand vorliegt, wird der Jahresverbrauch geschätzt.

Bereits in KW 46 werden die Abrechnungen erstellt und die Zustellung erfolgt voraussichtlich in KW 48/49.

Wichtiger Hinweis:
Nach erfolgter Abrechnung wird das System zum Bearbeiten gesperrt werden. Es kann umstellungsbedingt erst wieder ab Februar 2026 auf das System zugegriffen werden.

Für Ihre Mithilfe und Verständnis herzlichen Dank!

Bürgermeisteramt Scheer

38

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Jubilare

Die Stadt Scheer gratuliert allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Scheer und Heudorf, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern und nicht öffentlich genannt werden möchten bzw. dürfen. Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Glück vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Termine der nächsten Müllabfuhr

Oktober 2025

Donnerstag	16.10.	Biotonne, Gelber Sack, Papiertonne
Montag	20.10.	Restmüllgefäß
Samstag	25.10.	Alteisensammlung
Donnerstag	30.10.	Biotonne, Gelber Sack

Abfall-App

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen bietet den Bürgern eine Smartphone App, die umfangreiche Informationen wie Abfalltermine, Entsorgungsstandorte, Neuigkeiten und Servicekontakte beinhaltet an.

Informationen erhalten Sie unter: https://www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen/Abfall-App

Öffnungszeiten Recyclinghof

April bis einschließlich Oktober
Mittwoch 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.30 Uhr

Frittierfette + Öle
können im Recyclinghof in Scheer zu den genannten Öffnungszeiten abgegeben werden.

Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer

Revierförster Herr Tobias Meikis
Tel.: 07571/102-2519,
Handy 0172/7257275,
E-Mail: tobias.meikis@lrasig.de

Postanschrift:
Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer
Hauptstraße 1
72516 Scheer

Notrufe

Notarzt	☎ 112	Rettungsdienst	☎ 112
Feuerwehr	☎ 112	Polizei	☎ 110

Gemeinschaftspraxis

Serge M. Deubou

Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer
Tel.: 07572 / 7692070 – Fax: 07572 / 7692072
Hausarztpraxis-deubou@t-online.de

Sprechstunde: **vormittags**
Montag bis Freitag 08.00 – 11.30 Uhr
nachmittags
Dienstag von 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr
Montag und Mittwoch nach Vereinbarung

Frauenärztin Deubou

Dr. med. Lucile D. Deubou
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer
Tel.: 07572 / 7692071 – Fax: 07572 / 7692072

Sprechstunde: Montag 08.00 – 11.30 Uhr
14.30 – 17.30 Uhr
Dienstag 08.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag 08.00 – 13.00 Uhr
Freitag 08.00 – 11.30 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr

Wochenenddienste / Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos) in ganz Baden-Württemberg

Zahnärztlicher Notfalldienst
Für Baden-Württemberg
☎ 01801 / 116 116, (0,039 €/min).

Weitere Informationen finden Sie unter
https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/.
Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft
Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: **0800 / 00 22 833** (24 Stunden erreichbar) **www.aponet.de**

Notdienstplan der Apotheken

(Wechsel täglich um 8.30 Uhr)

Samstag, 11.10.2025
Apotheke St. Michael
Steige 12, 88367 Hohentengen
☎ 07572 - 71 15 88

Sonntag, 12.10.2025
Donau-Apotheke Riedlingen
Hindenburgstr. 10, 88499 Riedlingen
☎ 07371 - 9 32 60

Pflegeteam Lebenswert
- zu Hause betreut – häusliche Kranken- und Altenpflege
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer, (24 Std. Rufbereitschaft)
☎ 07572-8370

Sozialstation St.Anna,
Liebenau Lebenswert Alter gGmbH
Häusliche Kranken- und Altenpflege, kostenlose Beratung,
24h-Rufbereitschaft, ☎ 07572 / 7629-3

Nachbarschaftshilfe
St. Nikolaus Scheer, Kirchberg 18, 72516 Scheer
Organisation:
Melanie Eisele und Eleonore Weiß
Mo. – Fr. erreichbar abends ab 18.00 Uhr
Mail: nbh-scheer@gmx.de
☎ 0157 3177 4813
☎ 07572 - 78094

Sozialstation Vinzenz von Paul,
Sigmaringen, ☎ 07571 / 741250

Vinzenz von Paul gGmbH - Ambulanter Dienst Waldhäusle
Franz-Xafer-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
☎07552 9337790

Vinzenz von Paul gGmbH -Haus St. Bernhard
Sägewiesen 1, 88639 Wald
info@haus-st-bernhard.de, ☎ 07578 9217910

Vinzenz von Paul gGmbH -
Seniorenzentrum Krauchenwies
☎ 07576 961800

Vinzenz von Paul gGmbH -Heilig Geist Spital
Ziegelbühlstraße 4, 88605 Meßkirch
☎ 07575 92313-0

SENOVA Sozialstation
Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf
Mail: m.weber@senova-pflege.de
☎07571 / 52520

Dienst der OWB gGmbH
Ambulant Betreutes Wohnen,
Betreutes Wohnen in Familien,
familienentlastender Dienst
☎ 07571 / 7459 33
☎ 07571 / 745937

Hospizgruppe Mengen e. V.
Begleitung Sterbender, Schwerstkranker und ihrer Angehörigen
☎ 0174 / 97 84 636

Beratung für hilfe- & pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
☎ 07572 7137 -431
☎ 07572 7137 -372
☎ 07572 7137 -368

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start
Hebammensprechstunden
und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen,
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz, ☎ 07571 102-4209

Beratungsstellen

Offene Hilfen (MiKADO) der OWB gem. GmbH
Freizeitangebote und Beratung für Menschen mit Behinderung

Beratungsstelle Demenz
Hilfe / Unterstützung für Menschen mit Demenz
und deren Angehörige. ☎ 07571-645806-5

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Sigmaringen
sig@ehe-familie-lebensberatung.de,
www.ehe-familie-lebensberatung.de
☎ 07571 / 5787

Erziehungsberatungsstelle: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Anmeldung per Telefon, ☎ 07571 / 7301-60
E-Mail:erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de,
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
(bitte in Bad Saulgau und Pfullendorf die Adressen der Außenstelle beibehalten);

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG), ☎ 07571 / 7301-0

Lichtblick: Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen
Anmeldung per Telefon, ☎ 07571 / 7301-50
E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de,
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

WEISSER RING
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen
☎ 0151-55164829

Caritas-Zentrum Bad Saulgau
Kaiserstr. 62
Termine nach Vereinbarung
www.caritas-biberach-saulgau.de
allgem. Sozialberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien- und Lebensberatung, kirchl. Wohnraumininitiative, christl. Patientenvorsorge, Kontaktstelle Kinderchancen, Hilfe im Alter, ökum. Flüchtlingsarbeit, ambul. Kinder-und Jugendhospizdienst, ☎ 07581-9064960

HIV Sprechstunde
Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe
Termine werden anonymisiert vergeben unter der
Telefon-Nr. ☎ 07571 / 102 6401

AGJ Suchtberatung Sigmaringen
suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-sigmaringen
☎ 07571 4188

Gammertingen: Jeden 1. Montag im Monat von 10:30 bis 12:00 Uhr im Familienzentrum St. Martin, Kiverlinstraße 4,
72501 Gammertingen

Telefonische Sprechstunde:
Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter ☎ 07571 102-6422
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

EUTB Ravensburg-Sigmaringen
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
Schubertstraße 1
88214 Ravensburg
Fax: +49 751 99923979, ☎ +49 751 99923971
Bastian.Angele@eutb-rv-sig.de, www.eutb-rv-sig.de

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage
www.eutb-rv-sig.de oder unter www.teilhabeberatung.de.

IBB-Stelle:
(Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle)
Postanschrift: BB-Stelle Landkreis Sigmaringen,
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de
Telefon: 07571 / 73 01 55
Sprechstunde: Die Sprechstunden finden aktuell nach telefonischer Vereinbarung statt.

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle, kurz IBB-Stelle, ist eine unabhängige Anlaufstelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Landkreis Sigmaringen. Die Stelle informiert hierbei über wohnortnahe Hilfs- und Unterstützungsangebote und berät bei Fragen rund um das Thema „Hilfen bei psychischer Erkrankung“. Darüber hinaus nimmt sie auch Beschwerden auf, wenn sie ihre Rechte und Bedürfnisse als Betroffener oder Angehöriger in einer psychiatrischen Betreuung oder Behandlung nicht gewahrt sehen.

Mehr Infos zur Arbeit der IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin, den Sprechzeiten und den Kontaktdaten erhalten sie auch im Internet unter **www.ibb-sigmaringen.de**

Wichtige Rufnummern für den Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen
Virchowstr. 10, 78224 Singen
Samstags, Sonntags und feiertags:
10:00 - 12:00 / 16:00 - 19:00
☎ 01806 077312

Weitere Informationen unter:
http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen

Gas-Störungsdienst	☎ 0800 / 0824505
Störungsnummer der EnBW	☎ 0800 3629-477

Kindergarten Heudorf

Betreuungsplätze frei

Der Kindergarten in Heudorf hat Betreuungsplätze für Kinder ab 2 Jahren frei. Wenn Sie sich für einen unserer Plätze interessieren, können Sie sich gerne unter **Tel.: 07572/8224** oder per Mail: **kindergarten-heudorf@scheer-online.de** melden.

BegegnungsRäume

Aktionsgruppe Scheer / Heudorf

Die BegegnungsRäume Scheer Heudorf laden herzlich ein

Wann: Freitag, 10.10.2025 ab 14:30 Uhr
Wo: In den Winter-BegegnungsRäumen*
Was: Kaffee und Kuchen, sich begegnen, kennenlernen

**Die Winter-BegegnungsRäume befinden sich im Vereinsraum der Stadthalle Scheer*

Wir bieten einen Fahrdienst an, bitte meldet euch dafür an:
Tel. 0173 6688 260

Kunst- und Kultur Bühne Scheer e.V.

Theater 2025

Herbstzeit-Theaterzeit
Endlich ist es wieder so weit. Die Kunst- und Kulturbühne Scheer e.V. spielt wieder Theater für Sie. Unter der Spielleitung von Doris Voggel und mit einigen neuen sowie alten Gesichtern, sind die Akteure der KuKuBü seit einiger Zeit dabei, ein neues Stück einzustudieren, mit dem Titel:

„Neurosige Zeiten."
Inhaltsangabe:
Wie empfängt man Besuch in einer Psychiatrie, ohne dass der Besuch merkt, dass er in einer Klapsmühle ist? Vor dieser Herausforderung steht Agnes Adolon, Tochter einer reichen Hoteldynastie. Denn ihre Mutter meldet spontan Besuch an – nur dass diese davon ausgeht, Agnes residiere in einer Villa und nicht in der Klapse. Kurzerhand sollen die Mitbewohner aus Agnes skurriler Psychiatrie-Wohngruppe nun versuchen, wie ganz normale Menschen zu wirken und das wahnwitzige Verwechslungsspiel nimmt seinen Lauf: Der zwangsneurotische Hans muss den langjährigen Lebenspartner mimen, die wahnhafte Marianne wird als Haushälterin ausgegeben und der menschenscheue Willi soll den ganz normalen Hausmeister spielen – ein Vorhaben, das nach hinten losgehen muss. Doch als dann auch noch immer mehr ungebetener Besuch in der Wohngruppe auftaucht, Agnes Mutter die Psychiaterin in Gewahrsam nimmt und dann sogar selbst in der Zwangsjacke landet, läuft das verrückte Verwechslungsspiel völlig aus dem Ruder.

TERMINE:

Samstag	15. November 2025	19.30 Uhr
Sonntag	16. November 2025	15.00 Uhr
Freitag	21. November 2025	19.30 Uhr
Samstag	22. November 2025	19.30 Uhr

Einlass ist immer eine Stunde vor Beginn!!

Darsteller:

Agnes	Elke Massion
Hans	Markus Bednarek
Marianne	Doris Voggel
Willi	Franz Lehr
Dr. Ingo Schanz	Andreas Heim
Cecile	Margit Erschig
Hardi	Achim Haga
Rolf	Sven Schairer
Herta	Leonie Weitzmann
Freddi	Klaus König

Souffleur:	Sabine Haga/Jasmin Doser
Ton/Technik:	Jürgen Voggel & Timo Kuchelmeister
Spielleitung:	Doris Voggel
	Und viele Helfer der KuKuBü

Kartenvorverkauf:
Wie bereits in den Jahren zuvor, sollen die Scheermer und Heudorfer Bürger den Vorrang haben Ihre Karten zu erwerben.

Beginn Kartenvorverkauf:
Samstag, 25.10.2025, 7.00 Uhr – 9.00 Uhr
Ort: Bäckerei Halder, Scheer
Kartenreservierung über das Internet: www.kukubue.de
Ab Sonntag, 26.10.2025

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Sämtliche Plätze sind nummeriert.

Eintrittspreise:

Erwachsene:	10,00 EUR
Ermäßigte / Kinder:	8,00 EUR

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Kunst- und Kultur Bühne Scheer e.V.
Jasmin Doser

59-er Jahrgang aus Scheer und Blochingen treffen sich zum 66-er Ausflug.

Bei angenehmen Temperaturen feierte der Jahrgang 1959 aus Scheer und Blochingen gemeinsam am 27. und 28.09. ein fröhliches Wiedersehen.

Los ging es am Samstagmorgen um 07:15 Uhr am Hofgarten in Scheer wo sich die Jahrgänger nach teils langer Zeit mit großem Hallo begrüßten.

Mit dem Bus und dem Jahrgangsbusfahrer H.Knor ging es dann bei einem Sektfrühstück in die Fuggerstadt Augsburg. Dort erwartete uns dann eine tolle Führung durch die Fuggerei, die sehr beeindruckend und interessant war.
Im Anschluss ging es auf eine 3 stündige kulinarische Stadtführung, wo die Sehenswürdigkeiten der Stadt Augsburg gezeigt und erklärt wurden. An 6 verschiedenen Orten kamen wir in den Genuss einer Köstlichkeit von verschiedenen Gaststätten, Bäckereien und einer Eisdiele. An unserer letzten Station konnte sich dann der eine oder andere ausruhen und gemütlich einen Kaffee oder ein Bier zu sich nehmen, bevor die Heimreise nach Scheer angetreten wurde.

Der Abschluss fand nach unserer Rückfahrt in gemütlicher Runde in der Pizzeria Peperoncino in Scheer statt, wo bei hervorragendem Essen und angeregten Gesprächen viele Erinnerungen geteilt wurden.

Am Sonntagmorgen ging es dann um 10:00 Uhr zu einer gemeinsamen Wanderung ins Haus am See, wo wir den Tag mit einem Mittagessen ausklingen ließen.
Alle waren sich einig, dass man sich zum 70-er Fest im gleichen Rahmen wieder trifft.

Im Namen der Jahrgänger
Sabine Reck, Jürgen Schröter

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mengen

Zeppelinstr. 30 - 88512 Mengen
Bürozeiten: Di + Do 14:00 - 17:00 Uhr
Pfarramt Mengen
Tel.: 07572 71091

Sie finden uns im Internet unter:
www.mengen-evangelisch.de
Abonnieren Sie unseren Newsletter / Paulusbrief!
Auf Anfrage senden wir Ihnen auch regelmäßig die Papierausgabe zu.

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
(1. Joh 5,4c)

Donnerstag, 09.10.2025
19:00 Posaunenchorprobe im Gemeindesaal
19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum

Samstag, 11.10.2025
10:00 KinderArche - Spielen Basteln Singen, im Gemeindesaal, um Anmeldung per E-Mail an **Pfarramt.Mengen@elkw.de** wird gebeten.

Sonntag, 12.10.2025 – „17. So. n. Trinitatis“
10:00 Gottesdienst in der Pauluskirche mit Pfrin. Stocker

Montag, 13.10.2025
17:00 Frauen-Tanzgruppe im Gemeindesaal in Mengen, mit Frau Rahm
19:00 Selbsthilfegruppe des Kreuzbund Sucht im Andachtsraum in Mengen mit Herrn Müller, Infos unter Tel. **07572/7632147**

Dienstag, 14.10.2025
20:00 Probe Kirchenchor im Gemeindesaal

Mittwoch, 15.10.2025
10:15 Andacht in St. Wunibald in Scheer, mit Pfrin. Stocker
14:30 KonfiKurs im Andachtsraum mit Pfrin. Stocker

Donnerstag, 16.10.2025
19:00 Posaunenchorprobe im Gemeindesaal
19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum mit Herrn Müller, Infos unter **07572 / 7632147**

Freitag, 17.10.2025
10:30 Andacht in St. Maria in Hohentengen, mit Pfrin. Stocker
15:00 Frau Wolle im Andachtsraum
19:00 CREDO – Glaubenskurs für Erwachsene, mit Frühstück im Andachtsraum mit Pfrin. Stocker, Infos und Anmeldung unter **Pfarramt.Mengen@elkw.de**

Sonntag, 19.10.2025 – „18. So. n. Trinitatis“
10:00 Gottesdienst in der Pauluskirche in Mengen mit Pfr. Jung
11:30 Krabbelgottesdienst in der Pauluskirche

Kirchliche Nachrichten Scheer

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Scheer

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Scheer
Montag, Dienstag, und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr

Vom 10. Oktober bis 19. Oktober 2025

Freitag, 10. Oktober
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis
L1: 2 Kön 5, 14-17; L2: 2 Tim 2, 8-13;
Ev: Lk 17, 11-19
9.00 Eucharistiefeier in Heudorf
10.30 Eucharistiefeier in Blochingen

Dienstag, 14. Oktober – Hl. Kallistus I.
14.30 Seniorennachmittag im Gemeindehaus

Mittwoch, 15. Oktober – Hl. Theresia von Ávila
10.15 Evangelischer Gottesdienst im Seniorenheim St. Wunibald

Donnerstag, 16. Oktober – Hl. Hedwig v. Andechs, Hl. Margareta M. Alacoque
7.45 Schülergottesdienst
19.00 Sitzung des Liturgie-Ausschusses im Gemeindehaus

Freitag, 17. Oktober – Hl. Ignatius v. Antiochien
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis
L1: Ex 17, 8-13; L2: 2 Tim 3,14-4,
2 Ev: Lk 18, 1-8
9.00 Eucharistiefeier
M.: Fe. Will – Fa. Will – J. Weckerle

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit:

Heudorf:	So. 12.10.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Blochingen:	So. 12.10.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Mengen:	Sa. 11.10.	18.30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
	So. 12.10.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Ennetach:	So. 12.10.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Erntedank in Scheer 2025
Am vergangenen Sonntag, feierten wir das Erntedankfest.
Wir danken dem Herrn für die Früchte und Blumen und alles was wir von den Feldern und Gärten ernten durften. Danke an die, die Gaben gebracht und Danke sagen wir dem Ehepaar Rieder, Rosmarie Schokols, Olga Wagels und Lydia Füchsle die einen wunderschönen Erntealtar gestaltet haben. Danke sagen wir Tamara Heinzelmann und Barbara Engelhardt- Weber für die Mitgestaltung des Familiengottesdienstes. Jeder durfte seinen Dank auf ein Herz notieren und am Erntedankaltar ablegen.
Der Altar kann noch bis Mittwoch 15.10.25 angeschaut werden. Danke sagen wir den Ministranten und Selina Maier für die musikalische Begleitung. Erntedank heißt auch teilen mit den Anderen. Am Schluss des Gottesdienstes konnte jeder ein Apfel mitnehmen. Das frisch gebackene Brot der Bäckerei Halder wurde ebenfalls mit den Ministranten und den Kindern geteilt. Ebenso danken wir die Blumenspenden und Geldspenden, die das ganze Jahr über eingehen.

Seniorennachmittag in Scheer – Oktoberfest –
Unser nächster Seniorennachmittag unter dem Motto „Oktoberfest“ findet am **Dienstag, 14.10. um 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Antonius statt.** Kuchenspenden nehmen wir gerne entgegen. Schon heute freuen wir uns auf viele Gäste.
Wer einen Fahrdienst benötigt kann sich gerne auf dem Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten Tel. 8955 melden.

Das Seniorenteam

Erstkommunion und Firmung – Elternabende
Zur vorausschauenden Information. Der Elternabend für den Erstkommunionkurs von Scheer, Heudorf und Blochingen ist **Mittwoch, 5.11.25 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Antonius, Scheer.**
Der Elternabend für den neuen **Firmkurs Dienstag, 18.11. um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Mengen** für unsere Seelsorgeeinheit.

„Separat“ läuft „Kirche der Zukunft“
In der gemeinsamen Sitzung aller Kirchengemeinderätinnen und -räte unserer Seelsorgeeinheit „Effata. Ablach – Donau“ haben 34 Anwesende dieses Votum am 16.9.2025 beschlossen:
Votum des Gemeinsamen Ausschusses
(alle Kirchengemeinderäte)
Seelsorgeeinheit „Effata. Ablach – Donau“ 16. Sept. 2025
Seit Juli – August 2025 nimmt der Prozess „Kirche der Zukunft“ Fahrt auf. Die Beteiligungsphase geht bis Anfang November 2025. Der Zeitraum ist kurz und eher ungünstig (Sommerpause) gewählt. Wir vermissen die Öffentlichkeitsarbeit – nur im Katholischen Sonntagsblatt. Ein erster Leitartikel dazu steht im Gemeindebrief vom 19.-25. Juli 2025. Wir können nicht nachvollziehen, wie der momentan noch amtierende Diözesanrat eine Entscheidung für die Zukunft Ende November fällt und diese dem neu sich bildenden Gremium übergibt. Noch schwerer nachzuvollziehen ist uns neu gewählten Mitgliedern der Kirchengemeinderäte keine Information vor/zur Wahl, dann jedoch die volle „Breitseite“, jedoch schon wieder so, dass wir in der Meinungsbildung (Union/Fusion) etc. wenig Mitsprachemöglichkeit haben.

Auch müsste vor der Entscheidung des Diözesanrats unbedingt der Dekanatsrat befragt/konsultiert werden. Die Meinungsbildung muss auf „Gemeinde- und Dekanatsebene“ zuallererst stattfinden. Wir haben den starken Eindruck, dass der diözesane Prozess den „Abbau“ des Gemeindelebens von oben herab bewerkstelligt (Stichwort „Zentralisierung“). Das Vorgehen der Diözese ist „disruptiv“.

Wir halten dafür

1. Ausbau der Fähigkeiten innerhalb der Seelsorgeeinheit (Hilfe dort und dann holen, wo notwendig)
2. Beibehalten der lokalen Kirchenpflege in der bewährten und sehr guten Zusammenarbeit mit dem Verwaltungszentrum (kein Grund, daran etwas zu ändern; diese verschlechterte nur) Beibehalten der historisch gewachsenen Eigenständigkeit der jeweiligen Kirchengemeinde (s. Pastoralbericht zur Pastoralvisitation).
3. Vor allem die Kindertagesstätten dürfen nicht in Verbünden aufgehen (schafft Distanz zur Kirchengemeinde)
4. Wir halten uns an das dritte Prinzip der katholischen Soziallehre:
   Subsidiarität – was vor Ort erbracht werden kann, bleibt auch dort.

Vereinsmitteilungen Scheer

Schwäbischer Albverein e. V. Ortsgruppe Scheer

Wanderung von Bad Schussenried zur Schussenquelle

Am **Sonntag, den 12. Oktober 2025,** bietet die Ortsgruppe Scheer des Schwäbischen Albvereins eine Wanderung zur Quelle der Schussen an.
Ausgehend von der Stadtmitte in Bad Schussenried wandern wir zunächst durch die Parkanlagen des ehemaligen Klosters und dann entlang eines Panoramaweges um Schussenried. Dieser Weg führt uns an mehreren Aussichtpunkten vorbei zur Schussenquelle.
Entlang der jungen Schussen und durch den Gletschergarten wird dann der Ausgangspunkt wieder erreicht.

Wanderstrecke: ca. 9 km, Wanderzeit: ca. 2,5 Stunden.

Treffpunkt ist um 13:00 Uhr am Parkplatz beim Hofgarten – Center in Scheer zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Weitere Auskünfte gibt gerne Wanderführer Karl Wetz unter der Telefonnummer **07572 / 5235.**

TSV Scheer 1971 e.V. Abteilung Fußball

Jugendfußball

Ergebnisse vom letzten Wochenende

A-Jugend Quali-Staffel

SG Scheer/Ennetach - SG Langenenslingen	0:8

B-Jugend Quali-Staffel

SG Seekirch - SG Scheer/Ennetach I	1:7
SG Fulgenstadt - SG Scheer/Ennetach II	1:9

C-Jugend Quali-Staffel

SG Laiz/FC99 - SG Scheer/Ennetach I	3:2
SG Ostrach/Weithart - SG Scheer/Ennetach II	3:0

D-Jugend Quali-Staffel

SG Alb-Lauchert - SG Scheer/Ennetach I	1:0
SC Türkiyemspor Saulgau - SG Scheer /Ennetach II	1:1

E-Jugend Quali-Staffel

FV Bad Schussenried - SG Scheer/Ennetach I	3:5
Eintracht Seekirch - SG Scheer/Ennetach II	5:3
FV Fulgenstadt II - SG Scheer /Ennetach III	8:3

Freiwillige Feuerwehr Scheer

Unsere nächste Probe findet am **Montag, den 13.10.25 statt.** Beginn ist **um 20.00 Uhr.**

Weitere Termine:
18.10. Hauptprobe
30.10. Übungsdienst
10.11. Übungsdienst
27.11. Übungsdienst

Michael Binder

Jugendfeuerwehr Scheer

Bitte beachten:
Aufgrund von Terminüberschneidungen wird die Probe vom 10. Oktober auf den 17. Oktober verschoben.
Beginn ist um 18 Uhr.

24h-Übung 24.- 25.10.2025:
Von Freitagnachmittag 24. Oktober bis Samstagnachmittag 25. Oktober werden wir eine 24h-Übung mit Übernachtung im Feuerwehrhaus durchführen.
Anmeldeschluss ist der 17.10.

Bianca Krugger

Förderverein der Bräutelzunft Scheer

Sitzung
Einladung an alle Ausschußmitglieder zur Sitzung am 02.11.25 um 10.00 Uhr in der Zunftstube in Scheer.

Förderverein der Bräutelzunft Scheer

Jahreshauptversammlung
Hiermit laden wir alle Freunde und Gönner des Fördervereins zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, 02.11.25 um 11.30 Uhr in die Zunftstube nach Scheer ein.

Tagesordnung
1. Bericht Vorstand
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfer
5. Aussprache Top 1-4
6. Entlastungen
7. Wünsche, Anträge
08. Verschiedenes

Anträge können schriftlich bis zum 28.10.25 beim Vorstand oder Stellvertreter abgegeben werden.

Sandra Zirn
Schriftführerin

Stadtkapelle Scheer e.V.

Unsere nächsten Musikproben:
Freitag, 10.10.25,
Donnerstag, 16.10.25
Freitag, 24.10.25
Donnerstag, 30.10.25

Beginn ist jeweils um 19:45 Uhr. *Margot Haga*

Kirchliche Nachrichten Heudorf

Kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus, Heudorf

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag, Dienstag, und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr

Vom 12. Oktober bis 19. Oktober 2025

Sonntag, 12. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis
L1: 2 Kön 5, 14-17; L2: 2 Tim 2, 8-13; Ev: Lk 17, 11-19
9.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 14. Oktober – Hl. Kallistus I.
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 16. Oktober – Hl. Hedwig v. Andechs, Hl. Margareta M. Alacoque
7.45 Schülergottesdienst in Scheer

Sonntag, 19. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis
L1: Ex 17, 8-13; L2: 2 Tim 3,14-4, 2 Ev: Lk 18, 1-8
10.30 Eucharistiefeier; Gedenken an Herrmann Linder, Hans Linder und Artur und Erika Nothhelfer

Gottesdienstzeiten:

Blochingen:	So. 12.10.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Mengen:	Sa. 11.10.	18.30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
	So. 12.10.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Ennetach:	So. 12.10.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Erntedankgottesdienst 2025

In diesem Jahr wurde unser Erntedankgottesdienst am Samstag, den 04. Oktober 2025, von den Kindern mitgestaltet. Im Mittelpunkt stand die nachgespielte Geschichte von Corni, dem Weizenkorn das nicht zu Brot werden wollte, und seinen Freunden. Dabei wurde deutlich, wie wichtig Freundschaft

ist und dass aus vielen Körnern ein leckeres Brot wird, damit die Menschen nicht Hunger leiden müssen. Ein besonderes Highlight war der Traktor in der Kirche, schließlich braucht man ihn, um die Körner zu ernten.
Vielen Dank an die Kinder, die den Familiengottesdienst mitgestaltet haben.

Erstkommunion und Firmung – Elternabende
Zur vorausschauenden Information. Der Elternabend für den Erstkommunionkurs von Scheer, Heudorf und Blochingen ist am **Mittwoch, 05.11.25 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Antonius, Scheer.**
Der Elternabend für den neuen **Firmkurs am Dienstag, 18.11. um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Mengen** für unsere Seelsorgeeinheit.

„Separat" läuft „Kirche der Zukunft"
In der gemeinsamen Sitzung aller Kirchengemeinderätinnen und -räte unserer Seelsorgeeinheit „Effata. Ablach – Donau" haben 34 Anwesende dieses Votum am 16.9.2025 beschlossen:
Votum des Gemeinsamen Ausschusses
(alle Kirchengemeinderäte)
Seelsorgeeinheit „Effata. Ablach – Donau" 16. Sept. 2025
Seit Juli – August 2025 nimmt der Prozess „Kirche der Zukunft" Fahrt auf. Die Beteiligungsphase geht bis Anfang November 2025. Der Zeitraum ist kurz und eher ungünstig (Sommerpause) gewählt. Wir vermissen die Öffentlichkeitsarbeit – nur im Katholischen Sonntagsblatt. Ein erster Leitartikel dazu steht im Gemeindebrief vom 19.-25. Juli 2025. Wir können nicht nachvollziehen, wie der momentan noch amtierende Diözesanrat eine Entscheidung für die Zukunft Ende November fällt und diese dem neu sich bildenden Gremium übergibt. Noch schwerer nachzuvollziehen ist uns neu gewählten Mitgliedern der Kirchengemeinderäte keine Information vor/zur Wahl, dann jedoch die volle „Breitseite", jedoch schon wieder so, dass wir in der Meinungsbildung (Union/Fusion) etc. wenig Mitsprachemöglichkeit haben.
Auch müsste vor der Entscheidung des Diözesanrats unbedingt der Dekanatsrat befragt/konsultiert werden. Die Meinungsbildung muss auf „Gemeinde- und Dekanatsebene" zuallererst stattfinden. Wir haben den starken Eindruck, dass der diözesane Prozess den „Abbau" des Gemeindelebens von oben herab bewerkstelligt (Stichwort „Zentralisierung"). Das Vorgehen der Diözese ist „disruptiv".
Wir halten dafür

1. Ausbau der Fähigkeiten innerhalb der Seelsorgeeinheit (Hilfe dort und dann holen, wo notwendig)
2. Beibehalten der lokalen Kirchenpflege in der bewährten und sehr guten Zusammenarbeit mit dem Verwaltungszentrum (kein Grund, daran etwas zu ändern; diese verschlechterte nur) Beibehalten der historisch gewachsenen Eigenständigkeit der jeweiligen Kirchengemeinde (s. Pastoralbericht zur Pastoralvisitation).
3. Vor allem die Kindertagesstätten dürfen nicht in Verbünden aufgehen (schafft Distanz zur Kirchengemeinde)
4. Wir halten uns an das dritte Prinzip der katholischen Soziallehre: Subsidiarität – was vor Ort erbracht werden kann, bleibt auch dort.

Vereinsmitteilungen Scheer

Sportverein Heudorf 05 e. V.

Nachdem der Hallenboden in der letzten Woche wieder instandgesetzt wurde, beginnen am morgigen Freitag, 10.10.2025 wieder die folgenden Kurse:

Yoga-Kurs am Freitag Abend von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr. Beginn: Freitag, 10.10.2025. Insgesamt 10 Abende. Anmeldung bitte bei Übungsleiterin: Melanie Kugler (ausgebildete Yoga-Lehrerin). Tel-Nr.: **0152 21875474.**

Reha-Sport (eine Kooperation von MSC Heudorf und Sportverein Heudorf) an jedem Freitag Abend, ab dem 10.10.2025 von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Es fallen keine Kosten an! Übungsleiter: Rolf Röhm. Vize-Übungsleiter: Ralf Quickenstedt – Bei Rückfragen: Tel.-Nr. **07572-9363** oder E-Mail: **quickenstedt@gmail.com.** Keine Anmeldung nötig. Bitte ein Getränk mitbringen!

Ralf Quickenstedt
Sportverein Heudorf

Freiwillige Feuerwehr Heudorf

Unsere nächste Feuerwehrprobe findet am Montag, den 13.10.2025 um 19:30 Uhr statt. Alle Feuerwehrkameraden sind herzlich eingeladen.

www.feuerwehr-heudorf.de

Schriftführer
Julian Lochmann

Pressemitteilungen Landkreis Sigmaringen

Neue Ausstellung in der Kreisgalerie beleuchtet das Leben auf dem Land

Eine neue Sonderausstellung in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch zeigt das Leben auf dem Land und insbesondere im Landkreis Sigmaringen aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Eröffnet wird die Ausstellung unter dem Titel „LandLeben – Mensch. Natur. Heimat" am Donnerstag, 16. Oktober, um 19 Uhr im Festssaal des Schlosses. Alle Interessierten sind zur Vernissage eingeladen.

„Kaum eine Lebensform wird gleichzeitig so idealisiert und verteufelt wie das Leben auf dem Land", sagt Vera Hollfelder, Leiterin der Kreisgalerie. „Verbinden einige damit vor allem die Schönheit der Natur, Ruhe und frische Luft, sehen andere in erster Linie fehlende Infrastruktur, harte Arbeit oder gähnende Langeweile."

Die Ausstellung in der Kreisgalerie präsentiert Wissenswertes und Eindrückliches zu verschiedenen Aspekten des ländlichen Raums. So vollzieht sie etwa die historische Entwicklung des

Landlebens nach und zeigt künstlerische Auseinandersetzungen mit der Landschaft im Landkreis und dem Landleben im Allgemeinen. Genauso ihren Platz finden die landschaftlich prägenden Themen Schäferei, Wald und Streuobstanbau.

Die Bandbreite an Ausstellungsstücken reicht von Fotografien und Werkzeugen über Naturprodukten zum Anfassen bis hin zu historischen Dokumenten und Gemälden. Auf kurzweilige Art lädt die Ausstellung dazu ein, sich selbst ein Bild zu machen zwischen Idylle, Ödnis und dem realen Leben.

Das Team der Kreisgalerie hat ein umfangreiches Begleitprogramm auf den Weg gebracht, das auch besondere Ausstellungsbesuche und ein vertieftes Eintauchen ermöglicht. Es umfasst verschiedene Angebote, wobei die klassischen Führungen am Sonntag, 2. November, um 15 Uhr, am Sonntag, 30. November, um 17 Uhr, am Sonntag, 7. Dezember, um 15 Uhr sowie am Sonntag, 4. Januar, ebenfalls um 15 Uhr beginnen.

Am Sonntag, 16. November, stellt Markus Ellinger vom Naturschutzzentrum Obere Donau mit Fachwissen und Kostproben verschiedener Streuobsterzeugnisse das Thema Streuobst genauer vor („Special Streuobst“). Beginn ist um 15 Uhr. Anmeldungen sind möglich bis Mittwoch, 12. November, per E-Mail an kultur@lrasig.de oder unter der Telefonnummer **07571 102-1141.**

Autorin Gabriele Gildeggen liest am Dienstag, 18. November, um 19 Uhr aus ihrem Buch „Der Traum vom Bauernhof. Von der Stadt aufs Land in ein neues Leben“.
Was macht das Leben auf dem Land für junge Menschen aus? Mit dieser Frage befassen sich Kinder und Jugendliche in zwei Workshops am Sonntag, 23. November. Um 14 Uhr sind die Kinder zwischen 8 und 12 Jahren an der Reihe, um 16 Uhr die Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren. Nach dem Rundgang durch die Ausstellung gibt es jeweils einen Kreativteil. Die entstandenen Werke werden Teil der Ausstellung. Anmeldungen sind möglich bis Dienstag, 18. November, per E-Mail an kultur@lrasig.de oder unter der Telefonnummer **07571 102-1141.**

Ein „Special Schafe“ steht am Sonntag, 18. Januar, um 14 Uhr auf dem Programm. Bei dem Angebot für Familien geht die Führung nach einem Ausstellungsrundgang außerhalb der Schlossmauern weiter. Der Hof Marksteiner kommt mit einem Teil seiner Schafherde. Groß und Klein dürfen mit Schäfer und Schafen in Kontakt kommen und in die Welt der Schäferei eintauchen. Anmeldungen sind möglich bis Dienstag, 13. Januar, per E-Mail an kultur@lrasig.de oder unter der Telefonnummer 07571 102-1141. Eine Sonderführung mit dem Schwerpunkt Schäferei gibt es am Sonntag, 1. Februar, um 14 Uhr. Die Führung beginnt vor den Schlossmauern mit den Schafen vom Hof Marksteiner. Neben Wissenswertem über Schafe, ihre Haltung und Historischem sind auch Besonderheiten und Anekdoten aus Koppelhaltung und Wanderschäferei zu hören. Gerade die Schäferei ist ein gutes Beispiel dafür, wie extensive Landwirtschaft funktionieren kann. Anmeldungen sind möglich bis Dienstag, 27. Januar, per E-Mail an kultur@lrasig.de oder unter der Telefonnummer **07571 102-1141.**

Essen wie die Großen: Online-Veranstaltung dreht sich ums Essen am Familientisch

Nach dem ersten Lebensjahr wollen die Kleinen essen wie die Großen. Wenn die Kleinkinder dann mit am Familientisch sitzen, beginnt eine neue Phase für sie und ihre Eltern. Darum, wie diese gestaltet werden kann, geht es bei einem Online-Vortrag des Landkreises Sigmaringen am Mittwoch, 22. Oktober, von 19.30 bis 20.30 Uhr.

Die Referentin für bewusste Kinderernährung zeigt anhand praktischer Beispiele, wie die Kinder das Essen am Familientisch lernen können und welche Regeln dabei helfen. Außerdem geht es um Ernährungsempfehlungen für Kleinkinder und um eine ausgewogene Zusammenstellung der Mahlzeiten. Darüber hinaus gibt es viele weitere Tipps rund um den Familientisch.

Die Online-Veranstaltung richtet sich an Eltern von Kindern im Alter zwischen einem und drei Jahren. Anmeldungen sind möglich über den Veranstaltungskalender des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen beziehungsweise über untenstehenden QR-Code. Der Link zum Webinar wird den Teilnehmenden ein Tag vor der Veranstaltung zugesandt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bürgerinnen und Bürger sind am 18. Oktober in die neue Bertha-Benz-Schule eingeladen

Nach zweieinhalb Jahren Bauzeit hat der Neubau der Bertha-Benz-Schule, einer gewerblichen, ernährungs- und sozialwissenschaftlichen Schule des Landkreises Sigmaringen, zum Schuljahr 2025/26 den Betrieb aufgenommen. Die rund 1400 Schülerinnen und Schüler und 110 Lehrkräfte kennen den Neubau also bereits. Damit sich auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger einen Eindruck vom größten Bauprojekt in der Geschichte des Landkreises machen können, sind diese zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Dieser findet statt am Samstag, 18. Oktober, von 10 bis 16 Uhr im und am Schulgebäude in der Nollhofstraße 1 in Sigmaringen – in unmittelbarer Nähe des SRH-Klinikums.

Beim Tag der offenen Tür besteht insbesondere die Möglichkeit, den Neubau der Schule zu besichtigen und sich über die verschiedenen Schularten zu informieren. Der Landkreis Sigmaringen stellt sich und seine Karrieremöglichkeiten ebenso vor wie die Georg Reisch GmbH & Co. KG aus Bad Saulgau und weitere am Bau beteiligte Unternehmen. Die Firma Reisch hatte nach dem entsprechenden Beschluss des Kreistags im Mai 2022 den Auftrag für Planung, Bau und Betrieb des Schulgebäudes erhalten. Details zum Bauprojekt sind beim Tag der offenen Tür ebenfalls zu erfahren – etwa zur Öffentlich-Privaten Partnerschaft zwischen dem Landkreis und der Firma Reisch, anhand von Modellen, Plänen und eines Imagefilms.

Speisen und Getränke für die Besucherinnen und Besucher gibt es unter anderem in der Mensa. Diese wird seit Schuljahresbeginn vom gemeinnützigen Inklusionsunternehmen Insiva GmbH aus Tübingen betrieben. Darüber hinaus gibt es weitere Verpflegungs- und Informationsstände, Angebote für Kinder und interessante Einblicke in die Werkstätten der Schule. In diesen werden den Schülerinnen und Schülern praktische Fähigkeiten in der Bau-, Elektro-, Farb-, Holz- und Fahrzeugtechnik vermittelt.

Der Landkreis Sigmaringen lädt alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein, die neue Bertha-Benz-Schule beim Tag der offenen Tür kennenzulernen. Aufgrund der sehr begrenzten Parkmöglichkeiten vor Ort empfiehlt es sich, auch die Parkplätze des Hohenzollerngymnasiums und des Landratsamts zu nutzen. Von dort

aus ist die Bertha-Benz-Schule in wenigen Minuten fußläufig erreichbar. Oder noch besser: die Anreise mit dem öffentlichen Personennahverkehr.

Der RegioBus 600 verkehrt stündlich zwischen Sigmaringen und Meßkirch und hält direkt an der Haltestelle DJH/Krankenhaus, die sich in unmittelbarer Nähe zur Schule befindet. Wer mit dem Auto anreist, kann am Landratsamt Sigmaringen parken und den RegioBus 600 ab der dortigen Haltestelle als praktischen Shuttle-Service zur Bertha-Benz-Schule nutzen – ebenfalls im Stundentakt.

Aus Richtung Pfullendorf bietet der RegioBus 500 eine direkte Verbindung nach Sigmaringen. Besucherinnen und Besucher aus dem Donautal können die Buslinie 450 nutzen. In Sigmaringen besteht jeweils eine einfache Umsteigemöglichkeit in den Stadtverkehr oder den RegioBus 600, um die Schule schnell und bequem zu erreichen.

Die jeweils beste Verbindung lässt sich schnell und unkompliziert über die Fahrplanauskunft des Verkehrsverbunds Neckar-Alb-Donau (www.naldo.de) finden.

Pressemitteilungen

Stefan Kopp geht nach mehr als 40 Jahren im Forstdienst in den Ruhestand

Nach mehr als vier Jahrzehnten im Forstdienst hat sich Stefan Kopp, Leiter des Fachbereichs Forst beim Landkreis Sigmaringen, in den Ruhestand verabschiedet. „Seit der Gründung des Fachbereichs vor 20 Jahren hat er die forstliche Landschaft in unserem Landkreis maßgeblich geprägt“, sagt Landrätin Stefanie Bürkle. „Aber nicht nur deshalb fällt uns der Abschied schwer: Neben seiner Erfahrung und seinem Wissen war Herr Kopp auch menschlich ein echter Glücksfall für den Landkreis. Er war Brückenbauer, vielen ein Vorbild und jemand, der immer innovativ, modern und mit einer positiven Ausstrahlung vorangegangen ist.“

Stefan Kopp übernahm 1998 die Leitung des staatlichen Forstamts Meßkirch und sieben Jahre später die Verantwortung für den neu eingerichteten Fachbereich Forst. Dieser entstand aus der Zusammenlegung der Forstämter Gammertingen, Mengen, Pfullendorf und Meßkirch. „Mit seiner gradlinigen und vorausschauenden Art hat er auch diese Herausforderung gemeistert“, sagt Stefanie Bürkle. „Er konnte sowohl Mitarbeitende als auch Waldbesitzende vom Zweck des neuen Fachbereichs überzeugen und hat ihn zu einer verlässlichen Institution im Landkreis entwickelt.“

Unter Stefan Kopps Führung wurden zahlreiche Projekte umgesetzt, darunter der Beitrag des Landkreises und des Fachbereichs Forst zur Gartenschau 2013 in Sigmaringen sowie die Etablierung der „Waldschule Wunderfitz“ in Laiz. Diese bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, den Lebensraum Wald hautnah zu erleben. Besonders am Herzen lag Kopp die Ausbildung des forstlichen Nachwuchses: In seiner Zeit wurden mehr als 15 Trainees für den gehobenen Forstdienst ausgebildet, viele von ihnen sind mittlerweile als Forstrevierleitende im Landkreis tätig. Zudem wurden unter Stefan Kopp sieben Referendare für den höheren Forstdienst ausgebildet, die heute in leitenden Positionen der Landesforstverwaltung tätig sind.

Neben seiner Rolle als Fachbereichsleiter war Kopp auch in landesweiten Arbeitsgruppen aktiv, beispielsweise als Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Forstämter beim Landkreistag. Trotz seines umfangreichen Verantwortungsbereichs blieb er stets eng der Praxis im Forstrevier verbunden und zeichnete sich durch fundiertes fachliches Wissen aus.

Die Nachfolge von Stefan Kopp im Fachbereich Forst ist bereits geklärt: Zum 1. November wird Andreas Schmid, derzeit noch Leiter des Forstamts im Bodenseekreis, die Leitung übernehmen. „Damit wird die erfolgreiche Arbeit des Fachbereichs fortgeführt und die Weichen für die zukünftige Entwicklung sind gestellt“, sagt Stefanie Bürkle.

„Aktiv bleiben – so beugen Sie Demenz wirksam vor“

Mehr als 100 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung zum Vortragsabend im SRH-Klinikum Sigmaringen. Prof. Dr. Oliver Neuhaus, Chefarzt der Neurologie, erklärte, warum nicht jede Gedächtnislücke gleich Alzheimer bedeutet – und vor allem, wie ein aktiver Lebensstil mit Bewegung, geistiger Fitness und sozialen Kontakten der beste Schutz vor einer Demenzerkrankung ist.

Am Donnerstag, den 25. September 2025, fand im Rahmen der bundesweiten Woche der Demenz ein öffentlicher Vortragsabend im SRH-Klinikum Sigmaringen statt. Über 100 Interessierte folgten der Einladung und erhielten von Prof. Dr. med. Oliver Neuhaus, Chefarzt der Neurologie, einen fundierten Einblick in Ursachen, Formen und Behandlungsmöglichkeiten von Demenzerkrankungen – verbunden mit praktischen Tipps, wie sich das persönliche Risiko deutlich reduzieren lässt.

Demenz ist nicht gleich Alzheimer
Zu Beginn stellte Prof. Neuhaus klar: „Jeder Alzheimer ist eine Demenz, aber nicht jede Demenz ist Alzheimer.“ Während die Alzheimer-Krankheit die häufigste Form darstellt, gibt es eine Vielzahl weiterer Ursachen wie frontotemporale Demenzen, vaskuläre Demenzen oder die Lewy-Body-Demenz. Entscheidend sei der Ort der Schädigung im Gehirn, da dieser das klinische Bild der Erkrankung bestimmt.

Moderne Diagnostik und neue Therapien
Anhand typischer Symptome wie Gedächtnisverlust, Wesensänderung oder Gangstörungen erläuterte Prof. Neuhaus die unterschiedlichen Krankheitsbilder. Eine sichere Diagnose erfordert immer eine Kombination aus Anamnese, Untersuchungen, Bildgebung sowie gegebenenfalls Labor- und Liquordiagnostik.
Bei einigen Formen sind Behandlungen möglich, etwa durch die Therapie von Risikofaktoren bei vaskulärer Demenz oder durch Nervenwasserentnahmen beim Normaldruckhydrozephalus. Für die Alzheimer-Demenz stehen Medikamente zur Symptomlinderung zur Verfügung. Seit September 2025 ergänzt der neue Wirkstoff Lecanemab (Leqembi®) die medikamentösen Optionen für bestimmte Patientengruppen.

Vorbeugung durch Lebensstil
Den Schwerpunkt legte Prof. Neuhaus auf die Frage, wie jede und jeder selbst zur Demenzprävention beitragen kann. Studien zeigen, dass ein gesunder Lebensstil das Erkrankungsrisiko erheblich reduziert. Neuhaus ermutigte die Zuhörenden in jedem Lebensalter aktiv zu werden:

- Regelmäßige Bewegung, Tanzen und Sport
- Geistige Aktivität durch Lernen, Lesen oder Ehrenamt
- Ausgewogene „mediterrane“ Ernährung und reichlich Flüssigkeit
- Soziale Kontakte pflegen und Einsamkeit vermeiden
- Risikofaktoren wie Bluthochdruck, Diabetes und Übergewicht rechtzeitig behandeln
- Hör- und Sehminderungen ausgleichen
- Stress reduzieren, ausreichend schlafen
- Auf Rauchen, übermäßigen Alkoholkonsum und Drogen verzichten
- Kopfverletzungen vermeiden, etwa durch Verzicht auf Boxsport oder häufigen Kopfball
- Positives Lebensumfeld durch Aktivität im Alltag, z. B. mit Hundehaltung oder dem Engagement in der Familie
- Gürtelrose-Impfung ab dem 60. Lebensjahr nutzen
- Übermäßige Nutzung des Handys vermeiden

„Jeden Tag den Kopf und den Körper benutzen – das ist die beste Grundlage für geistige Fitness im Alter. Das Zauberwort heißt Aktivität, runter vom Sofa!“, betonte Prof. Neuhaus.

Ein Thema für alle Generationen
Das Interesse am Vortrag war groß – nicht nur bei Seniorinnen und Senioren, sondern auch bei Menschen mittleren Alters, die sich insbesondere für den Umgang mit erkrankten Angehörigen interessierten. Zahlreiche Fragen zeigten die hohe Relevanz des Themas in der Region.

Die Botschaft des Abends war klar: Demenz ist behandelbar, aber nur durch Vorbeugung lässt sich das Risiko nachhaltig verringern. Die von Prof. Neuhaus vorgestellten Tipps machen Mut und zeigen, dass jeder selbst viel tun kann, um bis ins hohe Alter geistig und körperlich gesund zu bleiben.

Deutsche Rentenversicherung

Vorsicht vor erneuten Falschmeldungen zur Rentenauszahlung

Renten werden wie gewohnt überwiesen

Erneut verunsichern dubiose Meldungen auf verschiedenen Internetportalen und in den Sozialen Medien zahlreiche Rentnerinnen und Rentner. Darin ist unter anderem davon die Rede, dass ab Oktober Rentenzahlungen ausbleiben würden, weil eine neue EU-Richtlinie für Zahlungsdienste eingeführt wird.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) stellt klar: Diese Meldungen sind bezüglich der Behauptung, dass die Rentenzahlungen ausbleiben falsch!

Die EU-Zahlungsrichtlinie PSD3 (Payment Services Directive 3) erhöht die Sicherheit bei Online-Zahlungen und betrifft unter bestimmten Voraussetzungen beispielsweise Unternehmen oder Behörden. Rentenempfängerinnen und -empfänger sind davon nicht betroffen. Somit werden auch im Oktober die Renten wie gewohnt überwiesen.

Empfehlung zur Vermeidung von Fehlinformationen
Immer wieder werden in den sozialen Medien oder im Internet derartige Falschmeldungen verbreitet. Die DRV BW ruft dazu auf, die jeweiligen Quellen kritisch zu hinterfragen und keine fehlerhaften Informationen weiterzugeben. Verifizierte Fakten bietet die Website der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de sowie diverse Newsletter unter www.deutsche-rentenversicherung.de/newsletter. Auch auf den Social Media-Kanälen die_rente (Instagram) und Deutsche Rentenversicherung (facebook) informiert sie regelmäßig zu Rententhemen.

Weiterbildung

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Berufsbegleitenden Lehrgang:
Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)
Diese Weiterbildung qualifiziert Erzieher:innen, Tagesmütter, Kinderpfleger:innen und Heilerziehungspfleger:innen für Leitungsaufgaben. Es werden insbesondere sozialpädagogische rechtliche, betriebswirtschaftliche, kommunikative und organisatorische Kompetenzen vermittelt. Im zweiwöchigen Rhythmus treffen sich die Teilnehmer/innen freitags von 16:00 Uhr bis 19:45 Uhr und samstags von 8:30 bis 15:30 Uhr (die Ferien sind schulfrei) zum Präsenzunterricht im Kolping-Bildungszentrum. Der Lehrgang dauert 14 Monate. **Lehrgangsstart: 10. Oktober 2025 im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen**

Spanisch-Intensiv-Konversationskurs/B1, 10 x donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, ab 09.10.2025, Interessenten dürfen am 1. Abend kostenlos zur Probe teilnehmen.

Info bei: gabriele.roth@kbw-gruppe.de
Kolping-Bildungszentrum Riedlingen,
Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,
Tel. 07371/935011, www.kolping-riedlingen.de;

Kurse

Liebfrauenschule Sigmaringen

Junior – LIZE – Köche und Köchinnen“ aus 4. Grundschulklassen gesucht
Auch in diesem Jahr bietet der Schulförderverein der Liebfrauenschule wieder kleinen Gourmets erste echte Kocherfahrungen mit Profis an. Astrid Felbick, Vereinsvorsitzende und Leiterin der “LIZE-Köche“ weiß: Kochen und Backen macht Spaß und das gute Selbstgekochte und -gebackene anschließend zu verputzen sowieso.
Angesprochen sind 4.-Klässler, die gerne „Junior-LIZE-Koch“ werden möchten. Das geht an zwei Dienstagen am 04.11. und 02.12.2025 beim Kinder-Kochkurs in der Schulküche an der Liebfrauenschule. Die Profis Ausbilder Michael Angl und Konditormeisterin Caroline Knaier-Ott achten auf Regionales und Saisonales bei der Produktauswahl. Die beiden Kinder-Koch-Tage haben daher die Themen: Herbstküche und Weihnachtsbäckerei. Zusammen mit Enrico Netto bilden sie im Team über 100 LIZE-Köche schulartenübergreifend in verschiedenen Altersstufen an der Liebfrauenschule aus bis hin zur IHK-Abschluss-Prüfung als Koch oder Köchin.
Ganz besonders freuen sie sich nun auf kleine Nachwuchstalente, mit denen sie den Kochlöffel und die Teigrolle schwingen und

die sie zu „Junior-LIZE-Köchen und Köchinnen“
mit Zertifikat machen können.
Alle Grundschüler aus den 4. Klassen sind herzlich zum Juniorkochen eingeladen. Für beide Koch-Tage werden zusammen nur 10 Euro Materialkosten je Teilnehmer erhoben. Die Teilnehmerzahl ist allerdings begrenzt, deshalb schnell anmelden bei Sibylle Popp sibylle.popp@fv-lize.de oder vormittags telefonisch unter 07571 734-100.

Veranstaltungen

BILDUNGSWERK der Erzdiözese Freiburg
Bildungszentrum Gorheim

Ankündigungen des Bildungszentrums Gorheim

Bauernleben und Bauernleid - Balladen zum Mitsingen mit Bernhard Bitterwolf am Mittwoch, 08.10.2025 von 19 – 21 Uhr im Kath. Gemeindehaus Sigmaringendorf, in Zusammenarbeit mit dem Albverein und dem Arbeitskreis Christliche Erwachsenenbildung Sigmaringen. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Solawi-Blubberspaß im Glas: Wir fermentieren am Freitag, 10.10.2025 von 14:00 - 16:30 Uhr. Für Kinder ab 10 und Erwachsene.

Experimentelles Aquarell am Freitag, den 10.10.2025 von 16 - 18:30 Uhr im Bildungszentrum Gorheim. In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen der Aquarellmalerei. Welche Farben eignen sich besonders gut? Welche Papiersorten gibt es –und worauf kommt es bei der Auswahl an? Statt exakter Darstellungen lassen wir die Farben fließen, mischen, klecksen und verlaufen. Mit einfachen Mitteln wie Luftpolsterfolie, Taschentüchern oder Salz verleihen wir unseren Bildern spannende Strukturen und überraschende Effekte.

Entdecke dein kreatives Potential! 3 Samstage ab 11.10. von 14:00 - 17:00 Uhr im Bildungszentrum Gorheim. Lern verschiedene Mal-, und Drucktechniken kennen und gib dir in ungezwungener kreativer Atmosphäre eine Auszeit!

Die Krauchenwieser Baggerseen – ein Paradies für Wasservögel. Vortrag vom Naturschutzbund am Mittwoch, 15.10.2025 von 19 - 21 Uhr im Bildungszentrum Gorheim.

Sigmaringen liest: **Wenn die Welt aus den Fugen gerät mit Christian Firus am Freitag, 17.10.2025 von 19 bis 21 Uhr.** Ängste in unsicheren Zeiten sind normal, doch sie können uns handlungsunfähig machen. Christian Firus regt dazu an, die Angst nicht zu verleugnen, sondern konstruktiv zu nutzen. Er beschreibt konkret, was gegen Angst hilft und was wir tun können, um zuversichtlicher in die Zukunft zu schauen.

Sigmaringen liest: **Drei ??? Kids– mit Boris Pfeiffer am Samstag, 18.10. von 10- 12 Uhr.** Wenn Boris Pfeiffer anfängt Geschichten zu erzählen und vorzulesen, dann möchte man eigentlich, dass er damit gar nicht mehr aufhört – so spannend ist es! Ein echter Hör- und Lesegenussfür alle ab 8 Jahren. Mit anschließendem Kreativworkshop.

Sigmaringen liest: **Literarische Herbstauslese mit Dorothee Grütering am Montag, 20.10. von 19:30 bis 21 Uhr.** Eine unterhaltsame Reise durch die Welt der Neuerscheinungen dieses Herbstes. Steigen Sie einfach ein. Vorab: **Ab 18 Uhr sind alle Ehrenamtlichen der Erwachsenenbildung** aus dem Landkreis Sigmaringen eingeladen zum Herbstempfang bei einem kleinen Imbiss und einem Glas Wein zur Eröffnung der neuen Bildungssaison. Interessierte herzlich willkommen!

Süße Köstlichkeiten in Aquarell am Samstag, 18.10.2025 von 10 bis 12:30 Uhr. Aquarell Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene mit fachkundiger Unterstützung und angenehmer Atmosphäre.

Kreativer Samstag für Frauen – Zeit für dich am Samstag, 25.10. von 9 bis 14 Uhr. Ein Vormittag voller Achtsamkeit, Kreativität und echter Me-Time. Wir starten mit einer wohltuenden Fantasiereise, begleitet von ausgewählten ätherischen Ölen, die dich sanft zur Ruhe und ganz bei dir ankommen lassen. Danach darfst du deine inneren Bilder beim intuitiven Malen frei entfalten – ganz ohne Anspruch, nur mit Freude und Farbe.

Kino & Cappuccino – Filmabende zum Aufwärmen. In diesem Winter wollen wir uns einmal im Monat freitags zum Kinoabend treffen: Mit einem guten Film, in netter Atmosphäre und spannenden Gesprächen. Los geht’s **am Freitag, den 31.10. um 19 Uhr:** Ein amüsantes und doch anspruchsvolles Roadmovie, bei dem Menschen verschiedener Religionen aufeinandertreffen, miteinander unterwegs sind und sich gegenseitig in Frage stellen. Lassen Sie sich überraschen!

Der Eintritt ist frei, die Großbildleinwand und der Cappuccino-Automat stehen bereit: Wir freuen uns auf euch!
Und: Save the date: Kino & Cappuccino im November am **Freitag, 14.11.2025 um 19 Uhr!**

Engel aus dem Tonatelier – Begleiter in der dunklen Jahreszeit, 3 Donnerstage ab dem 6.11. jeweils von 18:30 - 21:00 Uhr in der Jugendkunstschule. Engel sind friedvolle Begleiter in der dunklen Jahreszeit. Sie tragen Kerzen und lassen sich verschenken. Sie beruhigen und wärmen und sind eng mit Weihnachten verbunden.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.bildungszentrum-gorheim.de. Gerne beraten wir Sie auch persönlich im Bildungszentrum oder telefonisch jeden Vormittag.

Regionalbüro für berufliche Fortbildung

Damenkränzchen Special

7 Minuten Mut
Geschichten vom Arbeiten, Wachsen und Weitergehen
Freuen Sie sich auf einen Abend voller ehrlicher Geschichten, beruflicher Wendepunkte und echter Inspiration. In besonderer Atmosphäre treffen wir uns zum Zuhören, Austauschen und gemeinsamen Wachsen.

Wann: Dienstag, 14. Oktober, 18:00 Uhr
Wo: Hotel KARLS, Sigmaringen
Die Veranstaltung ist kostenfrei!

Was erwartet Sie?
Sechs PowerFrauen: Ramona Jäger, Meßkirch (Psychologin), Sarah Massoud, Pfullendorf (Betriebswirtin), Caro Dietz, Winterlingen (Landfrau), Silke Weissenrieder, Altshausen (Lehrerin, Autorin), Vicky Benub, Ravensburg (Faszientherapeutin), Sabine Jung-Baß (Moderatorin & Kabarettistin)

Veranstalterinnen:
Sabine Jung-Baß Kabarettistin und Moderatorin
Sandra Knör Gleichstellungsbeauftragte Landratsamt Sigmaringen
Martina Schmid Kontaktstelle Frau und Beruf
Rita Hafner-Degen Regionalbüro für berufliche Fortbildung

Anmeldung bei Regionalbüro für berufliche Fortbildung, Pfullendorf
rita.hafner-degen@stadt-pfullendorf.de /
www.damenkraenzchen.net

Unterstützt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg und den Landkreis Sigmaringen

Caritas Biberach-Saulgau

Neutrale und kostenfreie Hörberatung
durch den Landeverband der Schwerhörigen

Die Beratung findet am 17.10.2025 von 10 Uhr bis 16 Uhr (Termin nach Vereinbarung) im Haus der Caritas -Waldseer Straße 24, 88400 Biberach
Gerade im höheren Alter ziehen sich viele Menschen mit Hörverlust zunehmend aus dem gesellschaftlichen Leben zurück. Häufig fehlen ihnen grundlegende Informationen über die Auswirkungen einer Hörbehinderung sowie über unterstützende technische Hilfsmittel, die zusätzlich zum Hörgerät das Leben erleichtern können. Nicht selten landen Hörgeräte ungenutzt in der Schublade – sei es aufgrund falscher Erwartungen oder weil der Umgang damit im Alter herausfordernd ist.
Frau Katja Widmann vom Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg e. V. kennt diese Herausforderungen aus eigener Erfahrung und weiß, wie entscheidend gutes Hören für soziale Teilhabe ist.
Das Beratungsangebot ist trägerneutral und kostenfrei. Es umfasst unter anderem Informationen zur Hörgeräteversorgung, zum Cochlea-Implantat, zum Umgang mit der eigenen Behinderung, zum Schwerbehindertenausweis sowie zu technischen Hilfsmitteln wie Lichtsignalanlagen, Kommunikationssystemen oder der T-Spule.
Eine Anmeldung unter 0179-6784 998 Email: katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de ist unbedingt erforderlich. Das Angebot des Landesverband wird vom Sozialministerium Baden Württemberg gefördert. Es soll Betroffenen mehr Selbstbestimmung und Teilhabe ermöglichen.

Caritas Sigmaringen-Meßkirch e.V.

Familie und Psychose – gemeinsam einsam
Arbeitskreis lädt zu Themenabend ein
Angehörige von psychisch kranken Menschen stehen oft vor großen Herausforderungen. Sie müssen nicht nur mit den Auswirkungen der Erkrankung auf ihre Beziehung zu dem betroffenen Familienmitglied umgehen, sondern auch oft mit den gesellschaftlichen Stigmatisierungen und dem Mangel an Verständnis seitens des Umfelds.
Der Arbeitskreis Welttag seelische Gesundheit, der sich aus Vertretern verschiedener psychiatrischer Dienste und Einrichtungen zusammensetzt, stellt in einem Themenabend in diesem Jahr Angehörige psychisch kranker Menschen in den Fokus.
Die Referentin des Abends, Gabriele Glocker vom Landesverband Baden-Württemberg der Angehörigen, ist selbst Mutter eines an einer Psychose erkrankten Sohnes. Unter dem Titel „Familie und Psychose – gemeinsam einsam“ berichtet sie über ihre Erfahrungen mit dem Umgang der psychischen Erkrankung ihres Sohnes. In einem Mosaik von Texten, Musikstücken und Bildern möchte sie das Erleben von Psychosen aus verschiedenen Perspektiven beleuchten. Wie erleben Betroffene und wie die einzelnen Familienmitglieder die seelische Erkrankung? Was macht es mit ihnen, wenn es nicht mehr gelingt, sich die unterschiedlichen Wahrnehmungen gegenseitig mitzuteilen? Welche Rolle spielt die Resilienz bei Umgang mit einer psychischen Erkrankung? Dies unter anderem die Fragestellungen, auf die sie in ihrem Vortrag eingehen möchte.
Die Besucher können sich an diesem Abend bei anwesenden Vertretern von verschiedenen psychiatrischen Diensten und Einrichtungen auch über Angebote für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörige informieren.

Der Vortrag von Gabriele Glocker mit dem Titel „Familie und Psychose: Gemeinsam einsam“ findet am Dienstag, 14. Oktober 2025, um 18:00 Uhr im Saal des Hauses Bethlehem (Konviktstraße 19, 72488 Sigmaringen) statt. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Arbeit des Arbeitskreises Welttag seelische Gesundheit sind willkommen.

Landratsamt Sigmaringen

Basisseminar Herbst 2025: „Fit und kompetent
für die Übernahme einer rechtlichen Betreuung“
Wir bieten in Kooperation mit dem Landratsamt Sigmaringen und dem SKM Konstanz **eine Onlineschulung** zur rechtlichen Betreuung an. Das Seminar wird über das Internet angeboten. So kann jeder die Schulungsinhalte bequem von zuhause aus mit verfolgen.

Für wen ist das Seminarangebot besonders geeignet:
- Für Interessierte, die sich bereit erklärt haben, eine **rechtliche Betreuung** zu übernehmen oder jene, die mit dem Gedanken spielen, dies zukünftig zu tun.
- Für Personen, die ihr **Wissen zur rechtlichen Betreuung** auffrischen möchten.
- Für Personen, die für einen Verwandten eine **Vollmacht** ausüben, da es bei der Erfüllung dieser Aufgabe viele Parallelen zur rechtlichen Betreuung gibt.

Eine Anmeldung ist auch für einzelne Module möglich!

Folgende Inhalte werden vermittelt:
1. Abend:
Einführung in die rechtliche Betreuung
Termin: Do 09.10.2025 von 17:00 - 20:00 Uhr
- Was macht ein Betreuungsverein?
- Grundlagen und Anliegen des Betreuungsrechts
- Orientierung an den Grundrechten
- Grundhaltung des Betreuenden
- Gesetzliche Grundlage
- Formen der Betreuungsführung
- Pflichte und Wünsche des Betreuten
- Einrichtung einer rechtlichen Betreuung

2. Abend:
Die Aufgaben des rechtlichen Betreuers / Vorsorge
Termin: Do 16.10.2025 von 17:00 - 20:00 Uhr
- Überblick über die Bereiche im Aufgabenkreis
- Gesundheitssorge
- Personensorge/ Aufenthaltsbestimmung
- Wohnungsangelegenheiten
- Vermögenssorge
- Aufgabenbereich Post
- Patientenverfügung, Vollmacht, Betreuungsverfügung

3. Abend:
Berichte / Sozialrecht für rechtliche Betreuer
Termin: Do 23.10.2025 von 17:00 - 20:00 Uhr
- Berichte, Rechnungslegung und Mitteilungspflichten
- Überblick über die Leistungen der Sozialgesetzbücher (Bürgergeld, Krankenversicherung, Eingliederungshilfe etc.)

4. Abend:
Tipps und Tricks für die Betreuungsführung
Termin: Do 30.10.2025 von 17:00 - 20:00 Uhr
- Praktische Betreuungsführung
- Anvertrautenschutz
- Versicherungsschutz
- Aufwandspauschale
- Vereinbarung mit dem Betreuungsverein

Die Erwartungen und Anliegen der Teilnehmer/innen werden bei der Seminargestaltung gerne berücksichtigt.
Es ist auch möglich, nur an einzelnen Modulen teilzunehmen. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt auf Spendenbasis.

Sämtliche Module finden online über die Plattform „Zoom" statt. Die Zugangsdaten übersenden wir Ihnen einige Tage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Falls Sie wünschen, lassen wir Ihnen gerne eine Anleitung für die Zoomteilnahme zukommen. Auch einen Vorab-Technik-Check können wir Ihnen anbieten, um den Einzelfall auszuprobieren. Bitte melden Sie sich diesbezüglich bei uns.

Wir bitten um Anmeldung telefonisch,
per Fax oder E-Mail bis spät. 07.10.2025 unter:
Mail: raeffle@skm-sigmaringen.de
Tel.: 07571 – 72892 0
Fax: 07571 – 72892 92

Förderverein Ablachtalbahn

BIBERBAHN
Ausflugs-Tipps für den 12.10.25
Zum vorletzten Mal fährt am Sonntag die Biberbahn in dieser Saison. Aber auch dieses Wochenende gibt es entlang der Ablachtalbahnstrecke noch einiges zu entdecken, zu erleben oder zu unternehmen.
In **Mengen** präsentiert der Geschichtsverein Mengen die „Gesichter einer Stadt „in einer Fotoausstellung mit Fotos von Markus Haile in der Alten Posthalterei
Wer von hier noch einen Abstecher zum **Heuneburgmuseum** machen möchte, kann dort Ausstellungsreihe mit Fundobjekten: „Bei uns zu Gast – Die Kelten vom Heidengraben" besichtigen und das zum Beispiel auch mit dem Rufbus erreichen.
Spannendes über den Bau des Schlosses und die verschiedenen Adelsfamilien gibt es in **Meßkirch** zu erfahren bei einer geführten Tour durch die interessante Geschichte vom Schloss.
Die Kunst des Schreibens und Malens im Mittelalter zeigt sich im **Campus Galli** beim Themenwochenende „Feder und Farbe". Im frühen Mittelalter war die Schrift nicht nur ein Mittel zur Kommunikation - Schreiben und Malen war auch eine hoch angesehene Kunst. Mönche bewahrten und vervielfältigten Wissen, indem sie in mühsamer Handarbeit Bücher aus Pergament fertigten.
Erntezeit und Herbstbummel vereint der verkaufsoffener Sonntag in **Stockach** - Ein Sonntag für die Sinne mit zahlreichen Aktionen und Bewirtung durch die Stockacher Vereine. Die Firma Eisen-Pfeiffer feiert dazu die Einweihung ihres Shuttle-Lagers unter anderem mit Lagerbesichtigung und Puppentheater.
Bei einem 1,5-stündigen Rundgang durch die **Radolfzeller** Altstadt erfährt man wissenswertes über die Stadtgeschichte seit Bischof Ratold von Verona Radolfzell im Jahre 826 als geistliche Niederlassung gründete. Zunächst entwickelte sich daraus ein Fischerdorf und Wallfahrtsort und schließlich das heutige Radolfzell.

Beuron. Filzkurs Kürbisse. Donnerstag, 16. Oktober, 14 Uhr (Anmeldung bis 14.10.)
Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden am Donnerstag, 16. Oktober, 14 bis 17 Uhr Kürbisse für die Herbstdekoration gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 14,- Euro inkl. Material; Anmeldung bis 14. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Haus der Natur Beuron

Beuron. Einmal Miozän-Zeit und zurück –
Geo-News aus dem „Neogen-Park Oberschwaben".
Freitag, 17. Oktober, 18:30 Uhr (Anmeldung bis 15.10.)
Bereits seit Mitte des 19. Jahrhunderts ist bekannt, dass der geologische Untergrund der oberschwäbischen Landschaft so manche spektakuläre Fossilfunde und sedimentologische Besonderheiten zu bieten hat. Bei der Präsentation am Freitag, 17. Oktober um 18:30 Uhr wird eine faszinierende Zeitreise in die wechselhafte, teilweise turbulente Erdgeschichte des südwestdeutschen Raumes unternommen. Neben der für unsere Gegend exotischen fossilen Flora und Fauna wird insbesondere auch auf den katastrophalen, folgenreichen Meteoriten-Impakt im Nördlinger Ries vor ca. 14,8 Mio. Jahren eingegangen, der vor allem auch in Oberschwaben faszinierende sedimentologische Befunde hinterlassen hat. Diplom-Geologe und Paläontologe Volker Sach kann aus umfangreicher eigener Forschungstätigkeit berichten und wird aus seiner Sammlung auch passende Fundobjekte mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Volker Sach; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 15. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Weidenbau im Garten.
Freitag, 17. Oktober, 15 Uhr (Anmeldung bis 15.10.)
Weiden gehören im Frühjahr zu den ersten Pflanzen, die Pollen und damit Nahrung für die früh fliegenden Insekten liefern. Ihr Blattwerk bietet Insekten und Vögeln Schutz, Nistraum und Versteckmöglichkeiten. Sie sind äußerst biegsam, wachsen schnell und eignen sich hervorragend als na-

türliches Baumaterial für die Gestaltung im Garten. In der freien Natur dürfen sie nur vom 1. Oktober bis Ende Februar geerntet werden, damit Brutvögel und frühe Insekten nicht gestört werden. Erich Briel zeigt am Freitag, 17. Oktober, 15 Uhr, worauf geachtet werden muss, damit die Gartengestaltung mit Weidenruten erfolgreich wird. Leitung: Erich Briel; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- Euro; Anmeldung bis 15. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Duftende Körperpflegeprodukte im Bad
Samstag, 18. Oktober, 15 bis ca. 17:30 Uhr
(Anmeldung bis 13.10.)
Am Samstag, 18. Oktober, von 15 bis ca. 17:30 Uhr findet ein Workshop zur Herstellung natürlich duftender Produkte für die Körperpflege statt. Sie unterstützen die Hautgesundheit, sind mikroplastikfrei, umweltfreundlich und pflegend. Die Teilnehmenden werden unter Anleitung verschiedene Dusch- und Körperpflegeprodukte herstellen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 35,- Euro inkl. Skript und Material; Anmeldung bis 13. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Denk-Pfad Donau – Gehen Sie sich schlau.
Samstag, 18. Oktober, 14:30 bis 16 Uhr
(Anmeldung bis 16.10.)
Alte Geh- bzw. Denkpfade verlassen und ungewohnte Wege gehen, das ist das Rezept für ein gutes Gedächtnis. Wie Sie den Anfang machen können, erfahren Sie während dieses Spaziergangs am Samstag, 18. Oktober, von 14:30 bis 16 Uhr entlang der schönen Donau. In entspannter Atmosphäre wird das Gehirn mit abwechslungsreichen Übungen rund um das Thema Donau ganzheitlich trainiert. Zudem bieten fantasievolle, verrückte Lernmethoden zum kreativen Speichern von Fakten einen spannenden Einstieg in die Macht der Merktechniken. Dabei werden beide Gehirnhälften angesprochen und genutzt. Die Bewegung an der frischen Luft unterstützt dabei sowohl die geistige als auch die körperliche Leistungsfähigkeit. Es bedarf keinerlei Vorkenntnisse und es wird kein Wissen abgefragt! Das Angebot richtet sich an Erwachsene aller Altersstufen. Treffpunkt: Haus der Natur, Beuron; Leitung: Birgit Leibold, Ganzheitliche Gedächtnistrainerin, Sagenerzählerin; Gebühr: 15,- Euro; Anmeldung bis 16. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Nusplingen. Durch die bunten Herbstwälder.
Wanderung zwischen Nusplingen und Obernheim.
Sonntag, 19. Oktober, 13 Uhr
Die Wanderung am Sonntag, 19. Oktober ab 13 Uhr führt von Nusplingen bergauf in der Rosshalde mit Blick ins Trockental. Weiter durch die Alte Rossteige, einen mit Moosen bewachsenen Märchenwald. Nach Erreichen der Hochfläche gehen die Teilnehmenden Richtung Uhufelsen. Hier brüten in Nischen des Felsmassivs der Kolkrabe und der Wanderfalke. Eine herrliche Aussicht kann, wer schwindelfrei und trittsicher ist, genießen. Die Heckenlandschaft zeigt die Nutzung der Landwirtschaft. Dolinen auf Gemarkung Obernheim weisen auf unterirdische Wasserläufe hin, die durch Auflösung des Kalks aus dem Gestein entstehen. In der romantischen Heckentalschlucht steigen die Teilnehmenden ab zur Heckentalkarstquelle und zurück zum Rathaus. Treffpunkt: Rathaus Nusplingen im Bäratal; Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Telefon 0172 7348307.

AOK-FrühstücksTalk: Fit bleiben im digitalen Arbeitsalltag

AOK informiert Unternehmen und Personalver-antwortliche zu Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Gesundheit am Arbeitsplatz

Wie verändert Künstliche Intelligenz die Arbeitswelt und was bedeutet das für die Gesundheit von Beschäftigten? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des 9. AOK-FrühstücksTalks am Mittwoch, 15. Oktober 2025, von 9 bis 11 Uhr bei der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben in Ravensburg.

Unter dem Titel „Auswirkungen von Digitalisierung und KI auf (gesundes) Arbei-ten“ geben Expertinnen und Experten Impulse für Unternehmen, besonders für kleine und mittlere Betriebe, die vor den Herausforderungen steigender Kran-kenstände und dem Wettbewerb um Fachkräfte stehen.

Zu den Referenten zählen unter anderem Professor Dr. Volker Nürnberg, einer der gefragtesten Gesundheitsexperten Deutschlands, sowie Fachleute der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben.

Die Veranstaltung findet in der AOK Ravensburg, Charlottenstraße 49 statt. Jetzt anmelden unter Telefon 0711 6525-14613 oder per E-Mail an: alexan-der.gohm@bw.aok.de.

Marbach

Herbst- und Weinfest
Die Marbacher laden recht herzlich zum Herbst- und Weinfest am Sonntag, 19.10.2025 ab 11.00 Uhr in die Mehrzweckhalle ein. Buntes unterhaltsames musikalisches Programm den ganzen Tag über mit Kinder-/Erwachsenenchören, der Blockflötenkapelle Marbach und der Jugendkapelle Herbertingen-Mrabach sowie Frühschoppen mit der Musikkapelle Zunsweier (Schwarzwald). Abends unterhält sie der Musikverein Marbach. Seien Sie willkommen und genießen ein paar schöne Stunden bei uns !!!

„Lichtblick“

Mengen – Der „Lichtblick“, ein Zusammentreffen für ältere Menschen, der Sozialstation St. Anna und der Nachbarschaftshilfe Mengen, findet am Dienstag, den 14.10.2025 um **15.00 Uhr** in den Lebensräumen für Jung und Alt, Reiserstr. 18, in Mengen statt.

Das Thema bei unserem Treffen lautet **“beliebte Schlager“.** Darüber hinaus wird gemeinsam gesungen, mit Gedächtnis- und Brettspielen die geistige Mobilität gefördert und dank Sitzgymnastik dafür gesorgt, dass der Körper nicht hinter dem Geist zurückbleibt. Natürlich macht so viel an Aktivität auch hungrig und durstig – daher ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Neue Gäste und Interessierte sind gerne willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Auf Wunsch werden die Teilnehmer auch mit dem PKW oder einem Rollstuhlbus abgeholt. Anmeldungen und weitere Informationen bei den Mitarbeitern der Sozialstation St. Anna unter Tel.: 07572/76293.

Agentur für Arbeit Balingen

Sprechzeit im BiZ: Karriere bei der Bundeswehr
Die Bundeswehr bietet attraktive berufliche Möglichkeiten in Uniform und Zivil. Am Donnerstag, dem 16. Oktober, informieren Karriereberaterinnen und -berater der Bundeswehr darüber von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in der Stingstraße 17 in Balingen.

Sie zeigen auf, welche Laufbahnen und Möglichkeiten es bei der Bundeswehr gibt. Welche Laufbahn die passende ist, hängt unter anderem von der schulischen und beruflichen Ausbildung ab. Die Beratung richtet sich an interessierte Jugendliche und Erwachsene.

Die Bundeswehr bietet an jedem dritten Donnerstag im Monat weitere Sprechzeiten im BiZ an. Die künftigen Termine sind am 20. November und 18. Dezember.

Sonstiges

In den Herbstferien schon was vor?

Du wirst in absehbarer Zeit deine Mittlere Reife, dein Abitur oder einen vergleichbaren Abschluss in der Tasche haben und weißt noch nicht, wie es danach weitergehen soll? Dann informiere dich bei unserem Schnuppertag am 29.10.2025 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr über die Aufgaben und Tätigkeiten im Finanzamt. Wir bieten eine Ausbildung zum Finanzwirt (m,w,d) und ein duales Studium zum Bachelor of Laws (m,w,d) und danach einen abwechslungsreichen und sicheren Job.

Infos und Anmeldung unter Ausbildung-85@finanzamt.bwl.de , 07571 101 273 oder 202

Wir suchen laufend Immobilien
für junges Paar dringend ein **Haus / DHH** oder **"Omas Häuschen"** zum Herrichten, Grundstück ab ca. 600 m², bitte einfach anbieten
für Ehepaar eine **neuere Eigentumswohnung** oder **1-Fam.-Haus / Bungalow** (Wohnen auf einer Ebene sollte möglich sein)
Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**
BIV IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977 www.biv.de
Hauptstraße 89 88515 Langenenslingen Info@biv.de

Happy Birthday!
Wir gestalten & drucken Ihre Geburtstagskarten
Druckerei H. Schönebeck GmbH
C.-Kreutzer-Str. 10 88605 Meßkirch
Telefon 0 75 75 / 92 39 - 0
anzeigen@schoenebeck-druck.de
www.schoenebeck-druck.de

BRENNHOLZ
Brennstoffe STROBEL
Ofenfertiges Brennholz · Verarbeitung
Lieferung · Mobiler Sägespaltautomat
Tel. 0173/9192831 · brennstoffe.strobel@gmail.com

Wir machen Ihre Werbung in Anzeigen!

Geflügelverkauf - Geflügelzucht J. Schulte
Tel. 05244/8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de
Junghennen usw. bitte vorbestellen!
Verkaufstermin: Dienstag, 14. Oktober 2025
Nächster Verkaufstermin: Dienstag, 03. November 2025
Scheer, Hindenburgpl., 7.45 Uhr

Wir erstellen unabhängige
Verkehrswertgutachten
Gem. § 194 BauGB sowie ImmoWertV 2021
Klaus-Dieter Wachter
DIAZert Zertifizierungsstelle DIA Consulting AG – DIN EN ISO/IEC 17024 – Zertifizierter Immobiliengutachter DIAZert (LS) – Klaus Dieter Wachter – Zert.-Nr. DIA-IB-991 - gültig bis: 24.10.2029
Dipl. Sachverständiger DIA
für bebaute und unbebaute Grundstücke, Mieten und Pachten
zertifiziert DIN EN ISO/IEC 17024
Am Jordanbach 25 - 88605 Meßkirch
Tel.: + 49 (0) 7578 / 39 59 87 0
E-Mail: mail@immo-wert.me
Internet: www.immo-wert.me

Eisele-Bestattungen
seit 1963
- Erd- und Feuerbestattungen
- Überführung von und nach allen Orten
- Friedwaldbeisetzung
- Beratung & Vorsorge

Scheer
Telefon 07572 / 76 95 19
Mobil 0174 / 3 01 33 67
Tag & Nacht
eisele-bestattungen@t-online.de

Druckerei
Druckprodukte seit 1906
Heinz Schönebeck GmbH
Conradin-Kreutzer-Str. 10 **Tel. (0 75 75) 92 39-0** **www.schoenebeck-druck.de**
88605 Meßkirch **Fax (0 75 75) 92 39-29** **info@schoenebeck-druck.de**

ANZEIGENPREISE

für die Amts- und Mitteilungsblätter der Gemeinden Meßkirch, Stetten, Straßberg, Wald, Scheer und Krauchenwies

Meßkirch, Stetten und Straßberg:
90 mm Anzeigenbreite: 0,65 € = mm/Höhe

Wald, Scheer und Krauchenwies:
90 mm Anzeigenbreite: 0,59 € = mm/Höhe

1-spaltig

Farbzuschlag:
Meßkirch, Stetten und Straßberg: 25% des Anzeigenpreises, mindestens jedoch 60 €

Wald, Scheer und Krauchenwies:
4-farbig (Euro-Skala): 249 €* einmaliger Farbzuschlag pro Anzeige, Ausgabe & Amtsblatt
2-farbig (Schwarz + Sonderfarbe): 130 □* einmaliger Farbzuschlag pro Anzeige, Ausgabe & Amtsblatt

* = die genannten Preise sind zzgl. 19 % MwSt.

Mindesthöhe: 30 mm

Meßkirch, Stetten und Straßberg:
190 mm Anzeigenbreite: 1,30 € mm/Höhe

Wald, Scheer und Krauchenwies:
190 mm Anzeigenbreite: 1,18 €* = mm/Höhe

2-spaltig

ANZEIGENPREISE

Die Anzeige soll erscheinen in: Kalenderwoche: _____

	Krauchenwies	Meßkirch	Scheer	Stetten a.k.M.	Straßberg	Wald
Schwarz/Weiß	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Farbig	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Größe — Höhe: _____ 1-spaltig 2-spaltig

Korrekturabzug erwünscht ☐ Nein ☐ Ja, an E-Mail: _____

Anzeigentext — Chiffre (zuzügl. 2,50 Euro* bei Abholung, 5,- Euro* bei Zustellung)

Anzeigentext: _____

Straße: _____ Ort: _____

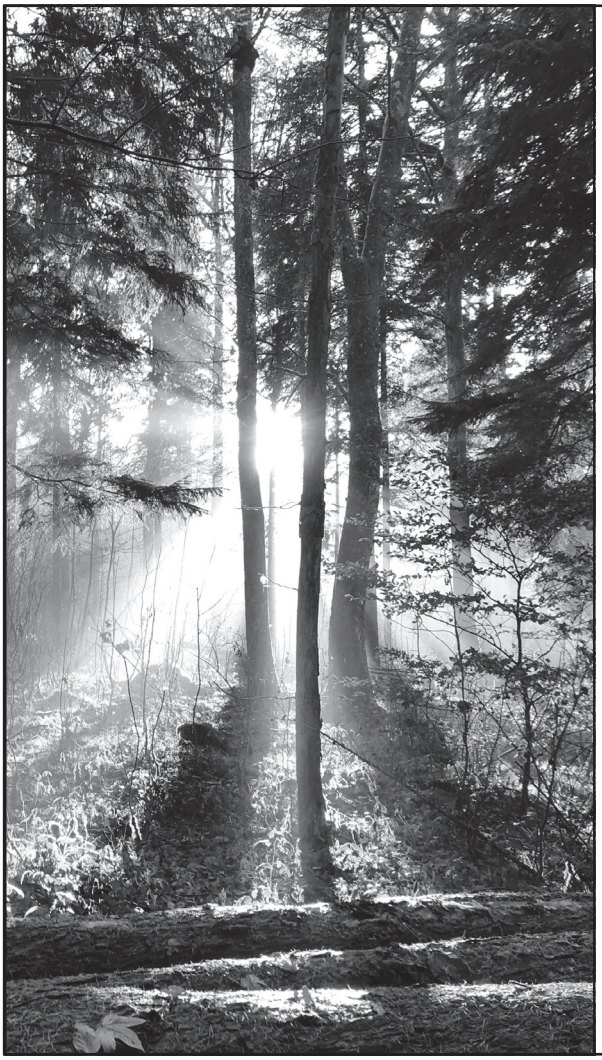
Tel.:

☐ Einzugsermächtigung ☐ Rechnung ☐ Bar

Bank: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Unterschrift: _____ Datum: _____



Sterbebilder
Trauerkarten
Danksagungen

Liefern wir Ihnen innerhalb kürzester Zeit.
Gerne helfen wir
Ihnen bei bei der Textgestaltung.

Druckerei

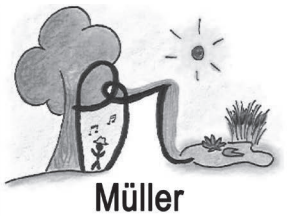
H. Schönebeck GmbH

C.-Kreutzer-Straße 10, 88605 Meßkirch
Telefon 0 75 75 / 92 39 - 0, info@schoenebeck-druck.de
www.schoenebeck-druck.de

Wir bieten Unterstützung im Haushalt
für Menschen jeden Alters mit Pflegegrad

Mitarbeiter*innen direkt vor Ort, Abrechnung mit Pflegekassen, **Tel. 074611713457**
www.hiltel-heilerziehungspflege.jimdo.com

Wir wissen was wir schneiden! *Denken Sie an Ihre*



Herbstgartenpflege
oder Ihre 3 D
Gartenplanung

Müller
Gartengestaltung & Design

Tel.:0152/28435178
www.müller-gartengestaltung.de
Zu den Obstgärten 11 in 88356 Ostrach

Individuelle Grabsteine gestaltet aus Meisterhand

Waibel & Sohn GmbH
Max-Eyth-Str. 6 / 72505 Krauchenwies

07576/962115 www.waibel-natursteine.de

Unsere Kunden finden uns auch auf
Instagram
→ druckerei_schoenebeck

VERKAUFS
OFFENER
SONNTAG
RIEDLINGEN
12. Oktober 2025
13 - 18 Uhr

KWB KÜCHEN

14 - 17 Uhr
LIVE-COOKING
mit **Simon Kaiser**
aus dem Restaurant
esszimmer

Miele thermomix

Gammertinger Str. 25/1 • 07371 90905-0 • riedlingen@kwb-kuechen.de **kwb-kuechen.de**